

ECHO GRAZ NORD



*Einladung 2. März 2007:
Aktuelle Hochwasserschutzinformation*

19.00 Uhr, Cafe - Restaurant Franz Radegunderstraße 10

*17. März 2007: Frühlingswanderung
auf den Schöckel*

*12. Mai 2007: Mobile Sperrmüllsammlung
Detail im nächsten Echo Graz Nord*

Inhalt

GELEITWORT & INHALT 2

GEWINNSPIEL 3

AUS DEM BEZIRK 4 - 15, 22

AUS DEM BEZIRK 23, 25

AUS DER STADT 16, 18, 19, 21, 30

ÖAAB 17

AUS DEM LANDTAG 20

SENIORENBUND 24

PARLAMENT 26

RECHT 27

AUS DEN VEREINEN 28 + 29

GRATULATIONEN 31

VERANSTALTUNGSKALENDER 32

Liebe Andritzerinnen Liebe Andritzer,



Im Namen von Stadtrat Dr. Gerhard Rüsich sowie in meinem Namen darf ich alle Andritzerinnen und Andritzer zur Informationsveranstaltung Hochwasserschutz Andritzer Bäche - Zwischenbericht - am **Freitag, den 2. März 2007 um 19:00 Uhr** in das Cafe - Restaurant Franz Radegunderstraße 10 recht herzlich einladen.

Wir haben alle Fachleute aus Stadt und Land sowie die Planer zu dieser Veranstaltung eingeladen, wo die Experten über den jeweiligen Stand der einzelnen Projekte berichten werden: Rückhaltebecken Gabriachbachtal genauso wie Maßnahmen am Schöckelbach (Stand bei den Einlöseverhandlungen, Rückhaltebecken in Weintzen etc.) Stufenbach (Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer) Gabriachbach (Verhandlungen mit der Andritz AG), Falkenbach und auch Andritzbach (Rückhaltebecken Stattegg), sowie Maßnahmen Unterlauf: - in den nächsten Tagen auch dieses Projekt den Anrainern vorgestellt werden. Sie sehen, eine Vielzahl von Maßnahmen wurden bereits eingeleitet, etliche stehen knapp vor Baubeginn, bzw. vieles muss auch noch mit den Anrainern verhandelt werden.

Ein weiteres Problem, welches bereits mit Anfang März 2007 beseitigt werden hätte können, ist die Wasserversorgung Dürrgraben. Hier hat sich das Problem ergeben, dass sich nicht die geforderte Anzahl von Anschlüssen ergeben hat. Wir von der Andritzer ÖVP-Bezirksratsfraktion haben im Bezirksrat den Antrag gestellt, dass dieses Gebiet als Wasserversorgungsgebiet ausgewiesen werden soll.

Die Sozialdemokratische Fraktion sowie die Grünen haben dagegen gestimmt! Es könnte sich hier dabei um Grundstücksspekulationen handeln und irgend jemand hätte dadurch Vorteile. Jetzt haben die Bewohner in der Radegunderstraße und am Dürrgraben den Nachteil, dass die Stadt

Graz keinen Baukostenzuschuss leistet, da es einen solchen Zuschuss nur für ausgewiesene Wasserversorgungsgebiete gibt.

Ein Danke an die Bezirksräte von der SPÖ und der Grünen Partei!

Wir von der ÖVP-Andritz haben deshalb aber nicht aufgegeben, und so hat unsere Andritzer Gemeinderätin Eva-Maria Fluch im Gemeinderat eine Anfrage gestellt, ob dieses Gebiet nicht doch als Wasserversorgungsgebiet ausgewiesen werden kann, da die Anschlusskosten für die Bewohner von der Radegunderstraße und Am Dürrgraben sich dadurch verringern würden.

Eines kann ich ihnen versprechen: Wir von der ÖVP-Andritz werden dafür kämpfen, dass dieses Gebiet auch einen Zuschuss bekommt, so wie es diesen auch in 24! anderen Gebieten von Graz gegeben hat!

Ihr Bezirksvorsteher von
Graz XII - Andritz

SPRECHSTUNDE BEZIRKSVORSTEHER JOHANNES OBENAU

Mittwoch von 17⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Bezirksamt Andritz,
Andritzer Reichsstraße 38
Tel.: 0316 / 872 - 6625

Samstag
von 10:00 Uhr - 11:00 Uhr
siehe Seite 32

Oder nach Vereinbarung unter:

Mobil: 0664/1000 723
e-mail: jobenaus@utanet.at

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP, BPL Graz-Andritz, Gesamtleitung: Johannes Obenaus, Chefredakteur: Hans Dreisiebner, Ständige Mitarbeiter: Alois Kummer (Kulu), Gerhard Pivec (Pivi), Johannes Obenaus (Obi), Ing. Günter Zeiringer, Dr. Regina Schedlberger, o.Univ.Prof.Dr. Romuald Bertl.

Für den Inseratenteil verantwortlich: Hans Dreisiebner, alle 8045 Graz, Postfach 30. Tel. Nr. 0664 / 542 7261. Druck: Thalerhof, Graz. Zuschriften und Leserbriefe an ECHO GRAZ NORD: 8045 Graz Postfach 30. Für die mit Namen gekennzeichneten Artikel liegt die Verantwortung beim jeweiligen Verfasser, und deren Ansicht muss nicht mit der Redaktionsmeinung ident sein.

e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at
Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz-Andritz,
Kto-Nr. 2.020.204, BLZ 38.377.
www.oevp-andritz.at

ECHO GRAZ NORD
e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at

ÖVP ANDRITZ
www.oevp-andritz.at

GEWINNSPIEL

⇒ Die Frage der letzten Ausgabe lautete:

Welchen Namen soll das neubaute Haus in der Andritzer Reichsstraße 26 tragen?

⇒ Die Entscheidung der Jury erfahren Sie im nächsten Echo Graz Nord

⇒ Aus zahlreichen Einsendungen wurde folgende Gewinnerin gezogen:

Edith FRANK, 8045 Graz

Sie gewinnt ein Buch "ZUADRAHT" von Werner Kopacka

⇒ Die neue Gewinnfrage:

Wo befindet sich das einzige Grazer Europaschutzgebiet?

⇒ Einsendeschluss ist der 28. Februar 2007

Bitte senden Sie uns eine Postkarte oder mail mit Name, Adresse und Telefonnummer an

ECHOGRAZNORD
Postfach 30, 8045 Graz

Gewinnspielteilnahme auch via e-mail möglich. Bitte Telefonnummer angeben!

Echo-Graz-Nord@utanet.at

⇒ Aus allen Einsendungen des Jahres 2007 wird wieder eine Reise, gesponsert von Sky-Reisen, im Wert von Euro 700,00 verlost!

Jahresgewinner 2006



Unter den zahlreichen Einsendungen des Jahres 2006 wurde ein Gewinner ermittelt! Frau Macher und Frau von SKY-Reisen überreichten dem Gewinner des Jahres 2006 **Herrn Robert Koller**, 8045 Graz den Reise -Gutschein im Wert von **Euro 700,00**

Hubert Pichler stellte aus

Der Andritzer Künstler Hubert Pichler stellte zu Jahresbeginn im Raiffeisenhof unter dem Motto "Sehnsucht - Sonne - Wasser - Leben" seine Bilder aus. Hubert, wir sind stolz auf DICH.



fit und gesund
durch den winter

apotheke}andritz

DR. W. JELLENZ
WEINZÖTTLSTR. 3, 8045 GRAZ
www.apotheke-andritz.at



fit und gesund
durch den winter

KEINE MITTAGSPAUSE!

fit und gesund
durch den winter

AUS DEM BEZIRK

Haushaltshilfen legal beschäftigen !

Dienstleistungsscheck dient nicht zur Entlohnung für Alten- und Krankenpflege

Seit 1. Jänner 2006 gibt es den sogenannten Dienstleistungsscheck. Mit diesem können Reinigungsarbeiten (Wohnung, Eigenheim, Geschirr) sowie Beaufsichtigung von Klein- und Schulkindern bezahlt werden. Weiters dürfen mit dem Dienstleistungsscheck auch Einkäufe des täglichen Bedarfs, Besorgen von Medikamenten, jedoch nicht deren Verabreichung bezahlt werden.

Nicht finanziert dürfen Mischverwendungen (Arbeiten sowohl im Unternehmen als auch im Haushalt), Kranken und Altenpflege.

Beziehen kann man den Dienstleistungsscheck österreichweit in Postämtern und Trafiken.

Mit dem Scheck sind die Haushaltshilfen automatisch Unfallversichert, sollte es im Haushalt zu einem Unfall kommen.

Schecks gibt es zu 5,10 Euro oder zu 10,20 Euro.

Mit dem Scheck dürfen nur Personen mit freiem Arbeitsmarktzugang entlohnt werden. Der Mindeststundenlohn beträgt 8,35 Euro. Es ist jedoch zu beachten, dass keinerlei Ansprüche auf Pension, Arbeitslosengeld oder Krankengeld bestehen.

Grundsicherung

Mit Verantwortung für Menschen soziale Sicherheit schaffen. So wäre die bedarfsorientierte Grundsicherung sicher ein sozialer Meilenstein für behinderte Menschen. Bedarfsorientierte Grundsicherung bedeutet nicht, dass ein undifferenziertes leistungsfeindliches Grundeinkommen eingeführt wird, vielmehr sollte damit Menschen, deren Einkommen unter der Armutsgrenze liegt, eine Lebenssicherung gegeben werden.

Bei bedarfsorientierter Lebenssicherung reicht der Bogen von Bekämpfung der Kin-

Andritz - Ein Bezirk mit Lebensqualität

Auch für Menschen mit Behinderung zählt Andritz zu den lebenswertesten Bezirken. Nicht umsonst siedeln sich immer mehr Rollstuhlfahrer in Andritz an. Die meisten Geschäfte (Supermärkte, Bäcker, Reisebüro, Optiker, Apotheke am Arlandgrund) und Lokale sind barrierefrei mit dem Rollstuhl befahrbar. Ein weiterer großer Vorteil unseres Bezirkes ist das öffentliche Verkehrsnetz. Neben Niederflurstraßenbahn auf Line 4 und 5 sind alle Busse mit Niederflurtechnik ausgestattet. Fernsehteams aus Japan und Belgien, sowie ein Alpe Adria Projekt waren bereits zu Gast in unserem Bezirk, um Dokumentationsaufnahmen über Barrierefreiheit im öffentlichen Raum zu machen. Andritz zeigt wie kein



Die "Drei"

Foto: Puckelstein

anderer Bezirk, dass ein dorfähnlicher Charakter mit all seinen Strukturen auch im städtischen Bereich möglich ist und Integration kein Schlagwort, sondern gelebter Alltag ist.

der bzw. Familienarmut (Alleinerzieher) über die Existenzsicherung Behinderter bis hin zur Sicherung eines Alterns in Würde.

Serviererin gesucht !



Am Wiesengrund 6
8046 Stattegg
Anfragen: 0664 / 6510309



Ist das vielleicht nicht Glück?

Mitten in der Nacht wache ich auf,
höre ihren leisen Atem neben mir
und weiß, ich bin nicht allein.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Ein Fenster öffnen um den
Schmetterling ins Freie zu lassen.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Meine Haare sind wieder gewachsen.
Schöner als vor der Chemotherapie.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Ich habe einen guten Zahnarzt.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Ich kaufe mir das Sakko nicht,
sondern gebe das Geld
für die Opfer der Katastrophen.
Denn ich bin verschont geblieben.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Ich bin auf der Terrasse und
freue mich über den schönen Garten.
Da setzt sich ein Rotkehlchen
auf den Tisch und schaut mich an.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Bei unseren Familienfesten
gibt es eigentlich nie Streit oder Ärger.
Ist das vielleicht nicht Glück?

Es hat sehr lange geregnet.
Plötzlich, ein heller Tag bricht an.
Ich sehe den glänzenden Sonnenschein
und die Natur sieht aus,
als hätte sie ein Bad genommen.
Ist das vielleicht nicht Glück?

*Einfach zum Nachdenken
Günter Zeiringer*

Ist mein Kind schulreif?

Die bevorstehende Einschulung ist für viele Eltern ein heikles Thema, besonders des ersten Kindes. Viele Sorgen und Befürchtungen verbinden sich mit dieser Frage: Wird mein Kind den Anforderungen genüge tun? Wird die Lehrerin für mein Kind passen? Wie kann ich feststellen, ob mein Kind reif ist?

Zunächst ist es so, dass in Österreich alle Kinder, die bis zum 31.8. des laufenden Jahres 6 Jahre alt wurden, ausnahmslos in die Schule gehen müssen. Stellt sich bei der Einschreibung heraus, dass der Verdacht der mangelnden Reife besteht, muss der/ die Schulleiter/in ein "Verfahren zur Feststellung der mangelnden Schulreife" einleiten. In diesem Fall kann dann das Kind im Herbst in einer Vorschulklasse oder integrativ nach dem Lehrplan der Vorschulstufe unterrichtet werden.

Schulreife ist ein Entwicklungsprozess, der sowohl mit Faktoren, die im Kind liegen, als auch mit schulischen Faktoren zu tun hat. Ganz grundsätzlich entfalten Kinder gerade um das 6. Lebensjahr eine große Lernugier, die sie auch beweisen wollen. Neben intellektuellen Voraussetzungen (z.B. sprachliche Fertigkeiten, Merkfähigkeit, Grundorientierung im Zahlenraum, optische- und akustische Differenzierungsfähigkeit, Farbenerkennen usw.) sind vor allem sozial-emotionale Fähigkeiten (z. B. Gruppenfähigkeit, Lernen von Regeln, Aufmerksamkeit bzw. Konzentration) für einen erfolgreichen Schuleinstieg sehr wichtig. Auch die Grob- und Feinmotorik sind wichtige Indikatoren, ob die Gesamtpersönlichkeit für die Schule schon "reif" ist.

Folgende Fragen sind für Eltern gerade am Schulanfang wichtig: "Erhält das Kind ausreichend Lob und Ermutigung?", "Wie selbständig ist das Kind beim Anziehen, Waschen, Aufräumen und beim Erledigen kleiner Aufträge?", "Fühlt sich das Kind

auch dann angesprochen, wenn mehrere Kinder angesprochen werden?", "Kann das Kind auch eine Zeit lang von den Eltern fern bleiben?", "Ist das Kind im umfassenden Sinne gesund?", "Ist das Kind über einen bestimmten Zeitraum belastbar?", "Wie geht das Kind mit Misserfolgen um?", "Hat das Kind ausreichend Schlaf?", "Ist der Fernseh- und Computerkonsum des Kindes angemessen?". Der Schulbeginn ist die Schwelle zu einer ganz neuen Lebenswelt, in die ein Kind eintritt. Vertrauen wir darauf, dass sich das Kind in dieser Lebenswelt zurecht finden kann und erziehen wir es vom ersten Tag an zur möglichsten Selbständigkeit. Z. B. sollten die Schulaufgaben von Anfang an vom Kind möglichst alleine gemacht werden.

Wenn es Unklarheiten gibt, kann eine schulpsychologische Beratung bzw. Untersuchung durchaus Sinn machen (Auskunft: 0316/345-450). Ganz wesentlich am Schulanfang: "Wer Leistung will, muss ins Personale investieren" (G. Funke) - stärken wir das Selbstvertrauen unserer Kinder durch eine gute Beziehungsbasis!



*Dr. Josef Zollneritsch
Leiter der Abteilung Schulpsychologie-Bildungsberatung
Landesschulrat für Steiermark*



Zweimal wurde das Jugendzentrum in der Prochaskagasse von Vandalen heimgesucht. SAT-Anlage, Antennenanlage und die Schwimmbecken der Kinder wurden beim ersten Mal zerstört. Beim zweiten mal wurden die Sicherheitsglasscheiben mit den Sitzbänken eingeschlagen.

Diese "Täter" konnten ausgeforscht werden. Der jüngste Täter war erst 5 Jahre alt! Weiters wurde auf dem Andritzer Hauptplatz eine Vitrine eingeschlagen und ein Haus am Haberlandweg wurde mit Eiern beworfen. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus der letz-

Vandalismus in Andritz?

ten Zeit. Da darf es einen nicht wundern, wenn man als Bezirksvorsteher schaut, dass nicht noch weitere Personen in den Bezirk umgesiedelt werden, die sich nicht an die Ordnungsrichtlinien halten wollen.

Statt auf die Probleme mit dem Vandalismus einzugehen, schimpft der Chefredakteur einer am Sonntag erscheinenden Umsonstzeitung lieber den Bezirksvorsteher als kleinkarierten bezirkspolitischen Wichtigtuer!

Eines kann ich aber versprechen: Auch von solchen Zeitungsartikeln werden wir uns von der Andritzer ÖVP nicht abbringen lassen, für ein weiterhin sicheres und schönes Andritz zu kämpfen!



*Dies meint Euer
Obi*

AUFGEZEIGT
VON JOHANNES OBENAUŠ

Aufgezeigt



Ich habe Ihnen in der August Ausgabe vorigen Jahres einige Tipps gegeben, wie Sie Ihr Eigentum am Urlaubsort am besten schützen können und dabei auch die Thematik "Taschendiebstahl" angeschnitten. Unter dem Motto "Sei schlauer als der

Klauer" möchte ich Ihnen weitere wertvolle Tipps dazu geben, wie Sie verhindern können, Opfer von Taschendieben zu werden und Ihnen die "Arbeitsweise" dieser Tätergruppe näher bringen.

⇒ Taschendiebstähle werden zu etwa 70 % an Frauen verübt.

⇒ Taschendiebe "arbeiten" zuweilen alleine, meist aber in Teams. Diebstähle werden oft im Menschengedränge verübt, z. B. in öffentlichen Verkehrsmitteln, Kaufhäusern oder Einkaufszentren. Gibt es kein Gedränge, wird es von ihnen verursacht.

⇒ Diebe rempeln ihr Opfer im Gedränge an oder stolpern vor ihm. Ist das Opfer abgelenkt oder läuft es auf den Gestolperten auf, greift ihm ein Komplize in die Tasche.

⇒ Der Dieb rückt in einem überfüllten Verkehrsmittel unangenehm nahe an einen Fahrgast heran, bis dieser sich

abwendet und dabei seine Tasche zum Zugriff anbietet. Selbst wenn das Opfer den Diebstahl bemerkt und die Tat einer bestimmten Person zuordnen kann, wird diese nicht mehr im Besitz des gestohlenen Gutes sein, da dieses bereits weiter gegeben worden ist.

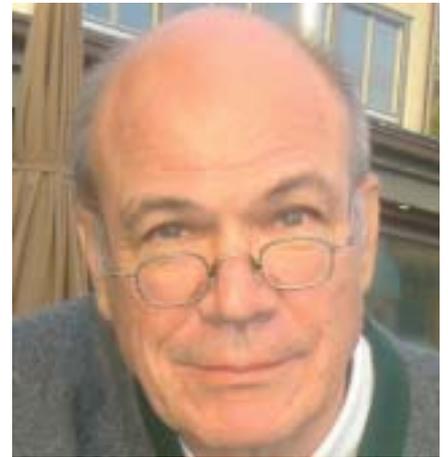
⇒ Der Taschendieb beobachtet, wie ein Kunde eine Bank verlässt oder von einem Bankomaten Geld behebt und beschmutzt ihn in der Folge "versehentlich" mit Eis, Ketchup oder ähnlichem. Er hilft bei der Reinigung der Kleidung tatkräftig mit und verschwindet anschließend mit der Geldbörse seines Opfers.

⇒ Der Dieb fragt eine Kundin im Supermarkt nach einem bestimmten Artikel. Während diese hilfsbereit das Lokal nach der Ware absucht, plündert der Ganove ihre Handtasche im Einkaufswagen.

⇒ Der Dieb späht vorzugsweise ältere Frauen mit vollgefüllten Einkaufstaschen aus. Er gibt sich hilfsbereit und bietet an, die Tasche nach Hause zu tragen. Im Stiegenhaus ist er natürlich schneller, nimmt unterwegs die Geldbörse heraus und stellt die Tasche vor die Wohnungstür. Freundlich grüßend kommt er seinem Opfer entgegen.

Ein guter Rat. Wenn Sie eine Person nicht kennen und diese Ihnen grundlos Dienste anbietet, so weisen Sie sie höflich, aber bestimmt von sich ab, Ihre Geldbörse wird es ihnen danken. Bis zum nächsten Mal Ihr

*Eigentumpräventionsbeamter
für den Bezirk Andritz
Johann BIRNSTINGL,
Abteilungsinspektor*



Pflanzliche Hormone bei Wechselbeschwerden

Nur etwa ein Drittel aller Frauen erlebt die Hormonumstellung, die mit dem Wechsel einhergeht ohne wesentliche Beschwerden.

Schwere Beschwerden, wie häufige nächtliche Schweißausbrüche, Hitzewallungen, trockene Scheide mit Schmerzen beim Geschlechtsverkehr können allerdings nur mit weiblichen Hormonen gebessert werden.

Die zunächst als ewiger Jungbrunnen gepriesene klassische Hormonersatztherapie ist durch groß angelegte Untersuchungen in Frage gestellt worden. Vor allem ein mögliches Brustkrebsrisiko schreckt nun Frauen und Ärzte ab.

Glücklicherweise hält die Natur pflanzliche Alternativen für uns bereit:

Von den Japanerinnen wissen wir, dass sie weniger unter Wechselbeschwerden leiden. Das Zaubermittel ist SOJA: es ist in Sojasauce und Sojaöl und Tofu und Miso enthalten.

Darin finden sich **Isoflavone**, welche seit Millionen Jahren in der Natur hormonelle Wirkungen entfalten:

In wissenschaftlichen Studien wurde eine deutliche Verbesserung der Schlafqualität nachgewiesen, sogar eine Besserung der geistigen Fähigkeiten. Eine Verminderung von Wallungen wurde beobachtet, allerdings auch bei Placebos. Das **Sojaiweiß** senkt den Cholesterinspiegel im Blut und beugt damit einer Gefäßverkalkung vor. Ein gewisser Schutz vor Herzinfarkt könnte gegeben sein.

Auch andere heimische Pflanzen können wirksam sein: Traubensilberkerze und Rotklee. Johanniskraut hellt die Stimmung auf.

Extrakte dieser Pflanzen werden in Apotheken als Nahrungsergänzungsmittel in großer Zahl angeboten. Ihr Frauenarzt wird Sie sicher gerne individuell beraten.

**Dr. Roland Pavelka,
Frauenarzt in Andritz**

Evangelischer Pfarrgemeindekindergarten in der Grabenstraße 59

Nach einer Generalsanierung in den vergangenen Sommermonaten erstrahlt der Kindergarten in neuem Glanz. Er ist kaum wieder zu erkennen und so "unglaublich neu" (Zitat eines Kindes).

Auch im kommenden Kindergartenjahr wird ein vielfältiges Angebot an pädagogischen Schwerpunkten, verpackt in viel Spaß und Freude, angeboten. In einer altersgemischten Gruppe werden 25 Kinder in der Zeit von 7.30 - 13.30 Uhr betreut. Auf Wunsch erhalten die Kinder auch ein Mittagessen.

Zwei Pädagoginnen geben Impulse und Hilfestellungen, damit die Kinder "in fröhlicher Atmosphäre ihre Umwelt entdecken und sich damit auseinandersetzen können" "in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt und in ihrem Selbstständigwerden unterstützt werden

"christliche Werte für ein friedliches Miteinander vermittelt bekommen

"gefördert werden, um ihre Lebenskompetenzen zu stärken.

Unsere Kinder sind die Erwachsenen von morgen und Basis für eine gesunde Gesellschaft. Wenn Sie Interesse an einem Kindergartenplatz für das Kindergartenjahr 2007/2008 haben, so sind Sie herzlich eingeladen, unseren "neuen" Kindergarten schon jetzt zu besichtigen und sich über unser Konzept zu informieren!

Anmeldung: 1. Märzwoche 2007

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 0316 / 68 35 92 - DW 14 bei Frau Gabriela Staggl.

Die Wellness-Oase in Andritz BEAUTY DREAM[®] DAY - SPA

Machen Sie mit uns eine Reise in den Frühling!
Am 17.2. von 10.00 h bis 15.00 h entführen wir Sie den ganzen
Tag in eine
Beauty Welt voll „Taste of Spring“!



Beauty Defect Repair...

Kosmetik an der Grenze der Medizin!
Sofort sichtbare und anhaltende Ergebnisse bei Mimikfalten, Elastizitätsverlust der Haut, Couperose, Akne u.a. Hautproblemen. (Vorführung).

Der neue Nagel-Look ...

für verstärkte Naturnägel bzw. Kunstnagelverlängerungen mit Soft-Gel von alessandro. Ihre Hände sind Ihre Visitenkarte!



Permanent Make up...

.....einzigartig schön!
Betonte Lippen für ein zauberhaftes Lächeln, perfekte Augenbrauen für ein strahlendes Gesicht, samtig schattierter Lidstrich für sinnliche Augenblicke. Wir demonstrieren an einem Modell. (Vorführung).



Glamour a' la Hollywood...

Professionelle Wimpernverlängerung für großartige Augenblicke. (Vorführung)

Informieren Sie sich über

Kosmetik, Massagen, Permanente Fußnagel Pedicure, Frühlings-Specials, Ganzkörperschlankheitsbehandlungen und vieles mehr in unserem Institut.....

ES IST EINFACH SCHÖN, SIE VERWÖHNEN ZU DÜRFEN!

Rotmoosweg 2 - 8045
Graz - Oberandritz
Tel.: 0316 - 69 52 20

Beauty Dream[®]
FACH FÜR HAAR UND HAUTBEHANDLUNG

Di, Mi, Fr 9.30 h bis 18.30 h
Do 9.30 h bis 20.00 h
Samstag nach Vereinbarung



Steiermärkische in Oberandritz umgebaut

Nach etwas mehr als 2-monatiger Umbauzeit wurde die Filiale der Steiermärkischen in Oberandritz, im September 2006 neu eröffnet.

Den Kunden steht nunmehr ein großzügig gestalteter Foyerbereich zur Verfügung, der nicht nur zeitliche Unabhängigkeit bie-

bungsfunktion, auch die Möglichkeit der kostengünstigeren Einzahlung auf Konten bietet.

Der Innenraum der Filiale präsentiert sich sehr offen, wobei man mit den gewohnten Buchungsplätzen die Kundennähe beibehalten hat. Im Hintergrund stehen auch 3 Beratungsplätze zur Verfügung, um bei Gesprächen auch die erforderliche Diskretion zu gewährleisten.



tet, sondern vor allem mit modernster Selbstbedienungstechnik ausgestattet ist. Als Besonderheit wurde ein hochmoderner Ein- u. Auszahlungsautomat installiert, der neben der bewährten Geldbe-



Das freundliche und engagierte Team der Filiale steht allen ihren Kunden in gewohnter Weise mit Rat u. Tat, bei Fragen rund ums Geldleben zur Seite.

Als Tipp für ihre Kunden verweisen die Mitarbeiter der Filiale auf die im heurigen Jahr besonders günstigen Angebote im Veranlagungsbereich. Vor allem der Wertpapierbereich bietet zur Zeit ertragreiche Alternativen zum klassischen Sparbuch.

www.steiermaerkische.at

Ertragreicher sparen.
Jetzt mit Sparefroh-Bonus.

Steiermärkische
SPARKASSE 
In Jeder Beziehung zählen die Menschen.

Sparen macht froh. Ob täglich verfügbar oder gebunden, ob mit Ansparplan oder als einmalige Veranlagung, ob als klassisches Sparbuch oder bequeme Sparkarte. Bei uns finden Sie garantiert die für Sie passende Sparform. Informieren Sie sich bei Ihrem Kundenbetreuer oder im Internet.

Plattform

"Lebenswertes St. Veit"

Bei unserem letzten Plattformtreffen am 15. Jänner durften wir Herrn Dr. Wolfgang Windisch, Naturschutzbeauftragter der Stadt Graz, als Gast begrüßen. Er zeigte uns in einem Diavortrag die Naturkostbarkeiten von Graz, insbeson-



dere auch von Andritz. Wussten Sie, dass der Admonterkogel (unser Klettergarten befindet sich dort) ein Europaschutzgebiet ist, das einzige von Graz? Es ist ausgezeichnet durch eine besondere Flora und Fauna und wir finden dort u. a. die für unsere Breitengrade seltene Flaumeiche und z. B. den berühmtesten heimischen

Käfer, den Hirschkäfer. Dass der Bezirk Andritz der abwechslungsreichste und einer der schönsten Grazer Bezirke ist, weil er Täler, Hügel, Wiesen, Berge, zwei Landschaftsschutzgebiete (Gabriachtal und Wenisbuch) und ein Naturschutzgebiet (der Rielteich - 27 verschiedene Libellenarten!!) vorweist, ist vielleicht bekannt aber nicht immer bewusst!

Wir von der Plattform wollen auf diese Kostbarkeiten und den für unsere Lebensqualität so wichtigen Grünraum aufmerksam machen und einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit diesem wertvollen Gut anregen. Wir werden daher im Frühjahr zu einer geführten Besichtigung des Gebietes Gabriachtal / Riel-

teich einladen.
E Mail-Adresse: "plattformst.veit@hotmail.com"
Kontakt: DI Rudolf Greimel, Erika Lässer-Rotter, Mag. Hemma Opispieber, Dr. Susanne Wenzl und Dir. Doris Bittmann (für die VS St. Veit), Dr. Ruth Bartussek, Dr. Gudrun und Dr. Josef Zollneritsch, DI Paul Staudinger

Gewinnspiel Postfiliale 8045

Anlässlich der Neueröffnung der Postfiliale 8045 Graz-Andritz wurde ein Gewinnspiel veranstaltet, welches ein voller Erfolg war. Aus den zahlreichen Teilnahme-karten wurde Frau Dr. Regina Schedlberger als Gewinnerin des

Hauptpreises ermittelt. Das Team der Postfiliale 8045 Graz-Andritz gratuliert allen Gewinnern und wünscht allen AndritzerInnen ein glückliches und gesundes neues Jahr.



Im Bild v.l.n.r.: Filialleiter Markus Heinzl, Dr. Regina Schedlberger u. Verkaufsleiter Robert Sommersguter



Die Ordination ist eröffnet!

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
(Zytodiagnostik)

Auf Ihren Anruf freut sich:

Primarius wHR Dr. Roland Pavelka

Tel.: 0664/3581484 (ganztags)

**Ordination nach Vereinbarung
(privat, Wahlarzt)**

Auch Samstag vormittags

Andritzer Reichsstraße 15

8045 Graz

e-mail: roland.pavelka@chello.at

website: medpages.obgyn.net/pavelkagyn

Frauengerechte Untersuchung und kompetente Beratung ohne Zeitdruck.

Schwangerenbetreuung, Ultraschalldiagnostik (FMF London zertifiziert)

Vorsorge, Wechselbeschwerden, Operationsberatung, HPV Impfung.

**ACHTUNG!
Jetzt Einlagerungs-
aktion!**



**Info: 0316/47 22 12
www.roth.at**

Volksschule Graz St. Veit

Die Volksschule Graz St. Veit hat am 24. März 2007 ihren traditionellen OSTERMARKT im Turnsaal der Volksschule. Von 9 Uhr bis 12 Uhr werden "Österliches" (gebastelt von den Kindern, Eltern und LehrerInnen) zum Kaufe angeboten. Ein reichhaltiges Buffet, angeboten vom Elternverein der Volksschule Graz St. Veit, nützt der Kommunikationsmöglichkeit innerhalb der Schulgemeinschaft. Das Miteinander wird hoch gehalten! Die Einladung wird an alle Andritzer ausgesprochen, Freunde und Gäste sind herzlichst eingeladen zu kommen und zu kaufen.

Der Reinertrag dient ausschließlich der Schulgemeinschaft, in erster Linie den Kindern, denn mit den Geldern werden Lehrmittel für den differenzierten Unterricht angekauft oder Projekte der Schule unterstützt.

Heuer fährt wieder (am 14. Februar 2007)

eine vierte Klasse nach München zur Fernscheidung: 1, 2, oder 3.

Projekte für die Persönlichkeitsbildung wie: "Mein Körper gehört mir" oder "Über die Mauern schauen" oder "Das Kleine Ego" haben bei uns in St. Veit schon Tradition.



Ein besonderes Anliegen ist es den "Naturerlebnispark" zu erhalten, dessen ausge-

zeichnete Projekte zu nützen und das Gabriachbachtal in seiner Natürlichkeit zu erhalten.

Wir haben hier ein Kleinod! Der Naturschutzbeauftragte Dr. Wolfgang Windisch meinte bei der letzten Besprechung der Plattform "Wir für St. Veit": "Was man nicht kennt, vermisst man nicht"

Ich lade daher alle Andritzer ein, dieses Kleinod näher kennen zu lernen und Wertschätzung aufzubauen. Identifizieren wir uns mit diesem besonderen Naturraum und Naherholungsraum Andritz!

Wir bezeichnen uns gerne und sind stolz darauf: "Schule im Dorf" zu sein und zu bleiben.

In diesem Sinne allen ein gutes 2007 mit viel Elan und Lebensfreude,
OSR VD Doris Bittmann



**Spaß beim Lernen? Kosten sparen beim Autofahren?
Alles möglich in einer Fahrschule die neue Trends setzt!**

Sie finden uns seit Dezember 2006 im 1. Stock des neu erbauten Gebäudes der Andritzer Reichsstraße 15. Nach 30 Jahren Erfahrung in der Ausbildung von Führerscheinwerbenden aller Klassen habe ich mir nun den Wunsch erfüllt und in meiner ursprünglichen Heimat meinen Betrieb eröffnet.

Mit unserer Fahrschule möchten meine Mitarbeiter und ich neue Wege in der Ausbildung gehen. Unter ständiger Einbeziehung der neuesten Standards bieten wir ein breit gefächertes Programm an.

Führerscheinausbildung für die Gruppen:

- A Motorrad
- B PKW (Vollausbildung, L17, dual)
- C LKW
- D Bus
- E Anhänger
- F Traktor
- EzuB
- Moped ab 15, bzw. ab 18 Jahren

Spezielschulungen für:

- Digitales Kontrollgerät
- Ladungssicherung
- Spritsparendes Fahren

Vorträge und Workshops zu aktuellen Themen

Spezielle Einzelschulungen für Führerscheinbesitzer

Im Speziellen bekennen wir uns auch zu unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und tragen mit konkreten Maßnahmen im Rahmen unserer Ausbildung dazu bei, dass der Bezirk Andritz auch weiterhin lebenswert bleibt. Als Unternehmer ist es mir auch wichtig, gut ausgebildete, motivierte Mitarbeiter zu haben, da ich überzeugt bin, dass wertvolle Arbeit nur im Team geleistet werden kann. Wir beschäftigen nur Mitarbeiter die Freude an ihrem Beruf haben und sorgen für deren konsequente Weiterbildung.

Für unsere Kunden haben wir eine angenehme Atmosphäre in modernst ausgestatteten Räumlichkeiten vorbereitet. Der praktische Unterricht findet auf Fahrzeugen statt, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen, denn

Wir wollen, dass unsere Kunden nicht nur zufrieden, sondern begeistert sind.

In diesem Sinne freue ich mich Ihnen in Zukunft regelmäßig an dieser Stelle aktuelles Wissen aus dem Bereich Verkehr zur Verfügung stellen zu dürfen.

Ihr Ing. Walfried Slansek, Inhaber und Geschäftsführer

**Andritzer Reichsstraße 15, 8045 Graz, Tel.: 0316 / 914 964,
office@fahrschuleslansek.at, www.fahrschuleslansek.at**



Sicherer Regenschutz für steirische Erst- und Zweitklassler von Wiener Städtische

Vor den steirischen Volksschulen geht es wieder rund. Viele Kinder sind auf dem Weg zur Schule in Begleitung der Eltern oder schon selbständig durch den Straßenverkehr unterwegs. Bei vielen Taferlklasslern in der Steiermark ist die Vorfreude groß. Doch so ganz ungetrübt ist die Freude bei den Eltern nicht. Der Grund sind die Gefahren für die Kinder am Schulweg. Immer wieder ereignen sich schwere Verkehrsunfälle zu Schulbeginn. Das oft nebelige Wetter im Herbst trägt das Übrige dazu bei, dass es vor allem für Kinder zu gefährlichen Verkehrssituationen auf dem Weg zur Schule kommt.

Die Wiener Städtische stellt den steirischen Erst- und Zweitklasslern im Rahmen einer Aktion gemeinsam mit dem Landesschulrat mehr als 22.000 Sicherheits-Regenjacken zur Verfügung. Rechtzeitig vor Beginn der regnerischen Jahreszeit mit oft schlechten Sichtverhältnissen wurden die wasserdichten Unisex-Jacken mit Kapuze mit reflektierenden Sicherheitsstreifen (verstaubar in einem praktischen Tragebeutel) über die Direktionen der jeweili-

verbesserten Verkehrssicherheit für die Kleinen leisten."

Zusätzlich unterstützt die Wiener Städtische eine Vielzahl an Projekten für Kinder in der Steiermark. So etwa eine Fahrrad-



VS St. Veit



gen Schulen an die Kleinen verteilt. Dr. Gerald Krainer, Landesdirektor Wiener Städtische Steiermark: "Gerade Kinder sind im Straßenverkehr oft unberechenbar. Daher ist es besonders wichtig, dass sie für andere gut sichtbar sind. Wir wollen als großer Versicherer mit der Aktion 'Sicherer Regenschutz' einen Beitrag zu einer



VS Stattegg

helmaktion für Volksschüler, diverse Schulbuchaktionen und in Zusammenarbeit mit dem steirischen Zivilschutzverband eine Malbuchaktion - hier sollen Kindern im Vorschulalter die Notfallnummern der Einsatzorganisationen nähergebracht werden. Des weiteren die Safety Tour - eine Kindersicherheits-Olympiade, bei der auf spielerische Weise der Umgang mit Alltagsgefahren in Schule, Freizeit und Verkehr vermittelt wird.

NUN VOR ORT IN ANDRITZ !
KFZ - Anmeldungen für GRAZ und GRAZ UMGEBUNG

Wiener Städtische Versicherung AG

8045 Graz - Andritz
 Andritzer Reichsstraße 26
 Telefon: 050 350 65400


**WIENER
STÄDTISCHE**
 VIENNA INSURANCE GROUP

AKUPUNKTUR - SOFTLASER

Bewegungsapparat - Migräne - Allergie - Asthma
 bronchiale - Raucherentwöhnung (Lufu)




SCHMERZEN ?

Dr. Claudia Vielberth

Theodor - Körner - Straße 48 a I/3 8010 GRAZ Nähe Seniorenzentrum
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
 Tel.: 0650 / 68 96 850 oder e-mail: claudia.vielberth@aon.at

25 Jahre St. Veiter Reisefreunde

Aus dem St. Veiter Kirchenchor entstanden 1981 die "St. Veiter Reisefreunde".

Beginnend mit anfänglichen gemeinsamen, dreitägigen Ausflügen entwickelte sich nach und nach eine Reisegemeinschaft, in der Freunde jährlich zumindest eine Reise unternehmen. Bereist wurden bisher unter anderem Österreich, Schweiz, Italien, Ungarn,

Deutschland, Ägypten, Jordanien, Madeira, Frankreich, Irland, Griechenland, Slowenien, Kroatien und England.

Die Highlights waren unumstritten die Reisen nach Ägypten und nach

Russland. Solche Reisen sind unvergessliche Erlebnisse für alle Mitreisenden und man diskutiert noch lange danach über die genossenen Eindrücke. Die treuesten Mitreisenden waren schon über 30 mal dabei. Seit einigen Jahren werden auch die Festspiele in Mörbisch

und St. Margarethen

besucht.

Jeweils im Fasching gibt es sogar einen eigenen "Reisefreundeball". Dieser findet heuer am 3. Februar 2007 beim Kirchenwirt in St. Veit statt. Um die Organisation der Reisen und des Balles kümmert sich seit Beginn rührig - unter-

stützt von ihrem Mann Franz - Frau Anni Tantscher (Bild). Es sind auch die



Eine Bus - Schiff - Kombination unter dem Motto "Das Baltikum entdecken" ..

Auskunft und Informationen unter Telefon: **0316 / 69 11 88**

immer wieder neu hinzukommenden Reisefreunde herzlich willkommen. Die nächste Reise findet vom 1. bis 10. September 2007 statt.

Cafe Hexenkessel wiedereröffnet

Das Cafe Hexenkessel, der Treffpunkt für Jung und Alt, wird nach erfolgreichem Umbau wieder von Sandra Stacher Sattler und einem jungen Team von motivierten Mitarbeiterinnen zu neuer Blüte gebracht.

Ca. die Hälfte des Lokales ist als Nichtraucherbereich ausgewiesen.

Mit der ansprechenden Farbgestaltung wird das Lokal zu einer Verweilose für Cafegenießer und Weinkenner. Für den eiligen Gast gibt es eine einladende Theke mit bequemen Hockern zur kurzen Rast oder genussvollem Abhängen bei einem guten Glas Bier.

Sandra und ihr Team bieten wieder einen gastronomischen Fixpunkt für alle Gäste rund um Weinitzen und Graz.

Durch den Umbau wurden die Weichen für die Zukunft neu gestellt. Das Cafe wurde um fünfundzwanzig Sitzplätze, einen eigenen Automatenraum, einen Wuzlerraum (Fußballer) und WC's im Keller erweitert.

Ab 9 Uhr wird in Zukunft ein Frühstück serviert, für Zwischendurch gibt es Snacks, heimische Spitzenweine und Cafe-genuss der besonderen Art aus



Sandra Stacher Sattler mit ihrem Ehemann (der planende Architekt des gelungenen Umbaus) und BV Johannes Obenaus

italienischer Linie und Konditorwaren. Neue Eiskreationen für Groß und Klein können im Sommer auf der neu gestalteten Terrasse genossen werden. Alles in allem ein guter Grund um sich im Hexenkessel wieder zu sehen.

NEU HEXENKESSEL CAFE
Sandra Stacher-Sattler
8045 Graz-Weinitzen Rinniggenstraße 2B
Tel. 03132/21788
Der ideale Treffpunkt für die ganze Familie
Ganzjährig geöffnet

Kunst in der Raiffeisenbank Andritz

Die Raiffeisenbank Andritz hat mit **Direktor Erich Holzer** eine Führungspersönlichkeit an vorderster Front, die sich nicht nur auf dem Boden des Bank- und Kapitalwesens mit Einsatz und Überzeugungskraft bewegt, sondern auch in anderen Bereichen starkes Engagement zeigt. Indem er in Eigeninitiative auf **Franz Hackstock**, Obmann des Kunstforums Andritz, zugekommen ist, hat Direktor Erich Holzer im heurigen Jahr den Künstlern des Kunstforums Andritz einen weiteren Weg in die Öffentlichkeit ermöglicht. Gemeinsam wurde mit Beginn des Jahres 2007 in der Raiffeisenbank Andritz eine Kunstecke eingerichtet, in der Künstler/innen aus dem Bezirk ihre Werke zeigen können.

Die Förderung des Kunstforums Andritz durch die Raiffeisenbank dauert in anderer Form nun schon etliche Jahre an. Die Künstler des Kunstforums haben sich und ihre Werke im Kulturjahr 2003 unter dem Motto "Kunst in Andritz" mit Unterstützung der Raiffeisenbank Andritz erstmals in einer größeren Ausstellung im Andritzer Ziegelwerk präsentiert.

In weiterer Folge hat das Kunstforum jährlich eine große Vernissage veranstaltet, wobei von Jahr zu Jahr mehr Besucher gezählt werden konnten. So wie diese Veranstaltungen der vergangenen Jahre, wird auch die Jahresausstellung 2007 des Kunstforums Andritz wieder zu einem großen Teil durch die Raiffeisenbank Andritz ermöglicht.



Direktor Erich Holzer, Annemarie Pircher und Franz Hackstock

Die Kunstecke ist nun für das ganze Jahr, also bis Ende 2007, in der Raiffeisenbank Andritz eingerichtet. Sie soll den Kunden der Andritzer Raiffeisenbank Einblick in das Schaffen der örtlichen Kunstszene geben. Der Reihe nach werden die einzelnen Künstler des Kunstforums und ihre Werke vorgestellt, wobei alle 3 Wochen der/die Künstler/in wechselt, sodass die Raiffeisenbank Andritz ihren Kunden den Zugang zu den verschiedensten Richtungen und Stilen der Kunst ermöglicht.

Derzeit sind in der Kunstecke die Werke der

Künstlerin **Annemarie Pircher** zu sehen. Die Künstlerin hat sich der abstrakten Malerei verschrieben und bei namhaften Kollegen wie z.B. Helmut Kramer sowie Prof. Ida und Lalo Srkalovic das Handwerk dazu erlernt. Ihre Bilder zeigen Wärme, Sinn und Farbe, Vision und Traum.

Künstler aus dem Bezirk, die ebenfalls die Möglichkeit nutzen möchten, sich in der Kunstecke der Raiffeisenbank Andritz zu präsentieren, können sich unter **friedrich.strohmeier@aon.at** beim Kunstforum Andritz melden.

Tiffany

SCHÖN
für eine lange **BALLNACHT!**

Champagner-Blitz-Behandlung
+1 Glas Champagner
Eine Luxusbehandlung, die die Haut mit viel Feuchtigkeit speist. Das Ergebnis: STRAHLENDER TEINT! Nicht nur eine lange Ballnacht!
Dauer: 60 Minuten

Lassen Sie sich verwöhnen!
Zum Superpreis!
statt 92.-
NUR 69.-
Angebot gültig bis 17. Februar 2007

Permanent Make-up • Fußpflege • Maniküre • Dermabrassion • Slyde Styler
Andritzer Reichsstraße 37C/1.Stock, 8045 Graz, 0316 69 11 52

Andritz bemüht sich um ein soziales Wohlbefinden!

Ein aufstrebender Bezirk im Norden von Graz erfreut sich großer Beliebtheit. Andritz hat einen regen Zuzug zu verzeichnen und bietet für seine BewohnerInnen eine optimale Infrastruktur. Als Blinder war mir immer wichtig einen Lebensraum in Graz zu finden, der ruhig gelegen, sauber, noch in der Stadt ist, der alle Annehmlichkeiten bietet und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen ist. Mir war daher schon vor zehn Jahren klar, dass Andritz meine Zukunft sein wird, wo auch ich meine Talente verdoppeln kann! Nach 5 Jahren Lebenserfahrung in Andritz weiß ich, dass Andritz alles bietet, was ich mir jemals gewünscht habe, jeder Ort ist für mich leicht zu Fuß erreichbar und die Andritzer sind für mich Freunde, die man auch als Mensch mit speziellen Bedürfnissen immer um eine Wegbeschreibung fragen kann und die das Gefühl eines familiären Zusammenhalts bieten.

Wie eine Familie arbeiten unsere christlich sozialen Freunde Hand in Hand und versuchen für alle Andritzer noch mehr zu erreichen. Erinnern Sie sich zurück. Wie hat Andritz vor 30 Jahren ausgesehen und was stellt Andritz jetzt dar? Diese Entwicklung ist das Ergebnis von Solidarität, fleißiger Arbeit und Rücksicht auch auf jene, die es nicht immer leicht haben in unserer Gesellschaft. Der Lebensstandard in unserem Bezirk zeigt, dass unsere PolitikerInnen subsidiär dort auftreten, wo der einzelne ein Problem nicht alleine lösen kann. Analysen gehen davon aus, dass Graz dazu tendiert, sich in Richtung Norden wegen der sauberen Luft, wegen der Nähe zur Natur und des geringeren Nebels auszuweiten. Unser Bezirk wird weiter an

Beliebtheit gewinnen und wir müssen entscheiden, wem wir unter welchen Umständen unser Andritz anbieten möchten.

Ich möchte mich im Namen aller Menschen mit Behinderungen und aller Menschen mit speziellen Bedürfnissen und dazu gehören wir alle, für die Errungenschaften der PolitikerInnen der letzten Jahre recht herzlich bedanken und hoffe dass wir diesen Weg gemeinsam fortsetzen werden.



Positives Denken, Fleiß und Anstrengung!

Alle von Ihnen haben gewisse Talente, ob materiell oder ideell. Nicht jeder von Ihnen hat gleich viel. Jeder von uns hat jedoch auch Probleme, ob sichtbar oder nicht. Wir müssen alle einen Weg finden.

"Die Tat ist das Leben".

Wenn wir alle unsere Ärmel aufkrepeln und Lösungen suchen, einander stärken und gut zureden, gewinnen wir alle! Jene mit drei Talenten, werden am Ende sechs ihr Eigen nennen, jene mit zwei Talenten werden sich am Ende über vier Talente freuen. Nur jene, die nur jammern, schlecht machen und einander Steine in den Weg legen, werden auch das eine Talent, das sie haben, verlieren.

Denken wir daher immer positiv, gehen wir aufeinander zu und bauen wir ein Leben lang an unserer Zukunft!

Jeder von Ihnen ist ein besonderer Mensch mit einem speziellen Sinn im Leben. Viele brauchen lange, um ihren Wert im Leben zu entdecken, aber ich bin gerne bereit, Ihnen in einem persönlichen Gespräch zu helfen Ihr eigenes "Ego" zu finden.

Sie erreichen mich an jedem Samstag von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr unter Telefon: 0699 -113 686 88.

In einem gemeinsamen Gespräch durch gutes Zuhören findet man eine Lösung für viele Probleme. Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche bleibt dem menschlichen Auge verborgen. Deponieren Sie bei mir alle Wünsche und Anregungen für ein soziales Wohlbefinden in unserem Bezirk.

Wir werden alle Ihre Anregungen ernst nehmen und gemeinsam mit unserem Bezirksvorsteher Hannes Obenaus versuchen, eine Lösung für Ihre Anliegen zu finden.

Ich freue mich schon jetzt über Ihre Mitarbeit!

Mag. Kowald Mario



Wir binden Ihnen keinen Bären auf

Konditorei - Café L. Pachernegg

8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 48

Telefon 0316 / 69 25 57, Montag Ruhetag

Naintscher Mineralwerke in neuem Büro



Am 9. Jänner 2007 eröffneten die Naintsch Mineralwerke GmbH, ein Tochterunternehmen von Rio Tinto Minerals, ihre neuen Büroräumlichkeiten in der Andritzer Reichsstrasse 26. Das Unternehmen ist in der Gewinnung und Aufbereitung des Industrieminerals Talk tätig und betreibt derzeit zwei Bergbaubetriebe und vier Aufbereitungsanlagen in der Steiermark. 85 Prozent der Talkprodukte werden an Industriekunden in aller Welt exportiert. Am

Standort in Graz sind etwa 25 Mitarbeiter beschäftigt, die sich um die Administration, Logistik, Verkauf, Technik und Qualitätsmanagement kümmern.

Bezirksvorsteher Johannes Obenaus wünschte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Rio Tinto Minerals in Österreich viel Erfolg, weiterhin gute Geschäfte sowie allen Mietern der Andritzer Reichsstrasse 26 eine gute Nachbarschaft.

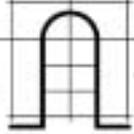
im Bild v.l.n.r.:

BV Johannes Obenaus, Margit Gangl, Mag. Silvia Trummer-Bäck, Mag. (FH) Michaela Lohr, GF DI Franz Friesenbichler



fFoto: Fotostudio Harb

Top-Küchen AKTION

design  **wohnen**

einrichtungs-STUDIO

innenarch. adolf strini

andritzer reichsstraße 26, 8045 graz

☎ 0316/91 57 80 / www.design-wohnen.com

**an der Front des Hauses
und immer im
Blickpunkt**

Professionelle Planung!

DACHSTÜHLE
CARPORT - PERGOLEN
DACHAUSBAUTEN
HOLZHÄUSER
SANIERUNG UND ZUBAUTEN
WÄRMEDÄMMUNG UND
FASSADENGESTALTUNG
VELUX - DACHFLÄCHENFENSTER

HOLZBAU

PRIX

ZIMMERMEISTER

8045 Graz, Weinitzenstraße 32, Tel.: 69 25 12

*Wir
bauen
mit Holz*

Doppelt gewonnen mit dem Business Scout!

Die Unterstützung des Business Scout Teams der Abteilung für Wirtschafts- und

Tourismusentwicklung der Stadt Graz zahlt sich für UnternehmerInnen vielfach aus.

Books teilgenommen haben.

Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg dazu: "Wir haben durch die Bewertungen der UnternehmerInnen wichtige Hinweise und Anregungen für unsere Internetpräsenz und unsere Arbeit erhalten. Das muss natürlich - auch über das gute Service durch das Business Scout Teams hinaus - honoriert werden."

Unter den UnternehmerInnen, die sich an der Bewertung und Verlosung beteiligt haben, konnten folgende Gewinner ermittelt werden:

- Schichl, Viktoria**
- focuz kommunikation
- Kahler, Herwig**
- Cafe Sonnenstrasse
- Rhode, Thorsten**
- Pro Acoustics Engineering



Stadt Graz/Foto: Fischer

v.l. Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg, Gewinnerin Mag. Viktoria Schichl und Mag. Andreas Morianz (vom Business Scout Team) im Start up Center Reininghausstrasse.

Diese Erfahrung konnten die UnternehmerInnen machen, die sich an der Bewertung des neuen und topaktuellen Business Scout Angebotes im Internet (www.business-scout.net) beteiligt und damit an der Verlosung von 3 Apple Mac-

Kulturstadtrat Miedl überreicht Förderungspreise der Stadt Graz 2006

Die Mediathek in der Vorbeckgasse bildete den Rahmen für die Überreichung der acht mit jeweils 2.200 Euro dotierten Kulturförderungspreise 2006 der Stadt Graz. Stadtrat Werner Miedl beglückwünschte die von unabhängigen Jurien erkorenen Preisträger Gabi Trinkaus, Wolfgang Becksteiner (Kunstförderungspreise), Christoph Grill (Fotoförderungspreis), Peter Jakober, Denovaire (Musikförderungspreise), Andrea Stift, Gertrude Maria Grossegger (Literaturförderungspreise) und Gerhild Steinbuch (manuskripte-Literaturförderungspreis).

Stadtrat Miedl mit (von links) Beckmann, Grill, Denovaire, Jakober, Steinbuch, Trinkaus, Stift und Grossegger.

Stadt Graz/Foto: Fischer





G A S T H A U S M O S E R

„Zum Heimkehrer“

Radegunderstraße 29 - 8045 Graz - Telefon 69 17 47



Jubiläumspreisschnapsen des ÖAAB-Andritz

Bereits 20 Mal suchte der ÖAAB-Andritz den Andritzer Bezirksschnapskönig. Erstmals wurde das Turnier nicht beim St. Veiter Kirchwirt, sondern im Cafe-Restaurant Franz, in der Radegunder Straße durchgeführt. Das bewährte Team mit dem gf.

Obmann und Bezirksrat Gerhard Pivec, ÖVP-Bezirksobmann und Bezirksvorsteher Hannes Obenaus, Organisationsreferent Herbert Zötsch, Kassier Elfriede Maier, sowie Seniorenbundobfrau und Bezirksrat Othilde Enderle, Ing. Harald Hütter, Barbara

wertvolle Sachpreise der Andritzer Unternehmen wie Fiat Damisch, Cafe Michelangelo, Gasthaus Resi Lehsl, Cafe-Pub Blues, Cafe Feiertag, Cafe 4+5, Bäckerei Wölfl, Raiffeisenbank Graz-Andritz, Wiener Städtische Versicherung, Bauernhof Karl und Karin Obenaus und Weinbau Karl Verdnic



Die siegreichen Damen Frau Scheer (2.), mit BV Obenaus, Frau Kratzer Liesi (1.) und Frau Maier (3.)

Feiertag und Ing. Erwin Brunner wickelten das Turnier souverän und ohne Probleme ab.

Die Teilnehmer bei diesem Jubiläumsturnier durften sich neben den Geldpreisen wieder über zahlreiche,

freuen. Überdies freuten sich die Teilnehmer über die wunderschönen Pokale von LH-Stv. Hermann Schützenhöfer, Landtags-Clubobmann Christopher Drexler, Landesrat Johann Seitinger, LAbg. Eduard Hamedl, Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg, Stadtrat Wer-

ner Miedl, GR Eva-Maria Fluch, GR Ulrike Bauer und BV Johannes Obenaus. Der Andritzer Schnapskönig bis zum nächsten Turnier im Herbst 2007 ist Herr Siegfried Beil. Wir gratulieren zu dieser überragenden Leistung und laden schon jetzt zum 21. Andritzer Schnapserturnier ein.



Überlegener Gesamtsieger wurde Beil Siegfried, gefolgt von Engelbogen Herbert, BV Obenaus Hannes, Oberrainer Helmut, Kratzer Liesi, Lesiak, Scheer, Lehsl, Herzog ...

ANDREAS TROPPER

St. Veiterstraße 6-8
A-8045 Graz / Andritz

EINRICHTUNGSSTUDIO
MÖBELSONDERANFERTIGUNGEN
OBJEKTEINRICHTUNG
ART - KÜCHEN



..... nach Maß,
millimetergenau

..... solid und
wertbeständig

..... termingerecht,
pünktlich

..... umfassende
Beratung

Computerplanung

eigene Tischlerei
und Montage



Tel.: +43 316 / 69 43 31
Fax: +43 316 / 69 43 314
Mobil: 0699 / 17 03 1719
www.members.aon.at/tropper

Mo - Fr 9.00 - 12.00 15.00 - 18.00
Sa 9.00 - 12.00
und nach Vereinbarung
tropper.andreas@aon.at

AUS DER STADT

Betreuungsqualität jetzt flächendeckend

Ab dem Schuljahr 2007/08 werden die bisherigen Nachmittagsbetreuungen durch Vereine an neunzehn Schulen in ganztägige Schulformen umgewandelt. Damit ist es Schulstadtrat Werner Miedl trotz gleichbleibenden Budgets gelungen, eine flächendeckende Betreuung für Graz sicherzustellen.

Änderungen im Schulgesetz haben den Schulerhalter nunmehr verpflichtet, bei Bedarf jedem Kind einen Betreuungsplatz zur Verfügung zu stellen. Erst die Aktivierung sämtlicher Potentiale, also auch die Lukrierung von Bundes- und Landesmitteln, erlaubt es, dieser Pflicht nachkommen zu können.



Ab Herbst dieses Jahres werden die Freizeitstunden der Nachmittagsbetreuung wie bisher über den jeweils an der Schule tätigen Verein - SALE, ISOP, WIKI oder Kinderfreunde -, mit dem noch vor dem Sommer die neuen Verträge zu schließen sind, angeboten. Die Kosten für die fünf wöchentlichen Lernstunden werden künftig aus Bundesmitteln bestritten. Stadtrat Miedl, der die Neuregelung in Absprache mit den Trägerorganisationen in

die Wege geleitet hat, betont, dass es für die Kinder und Eltern keine Schlechterstellung hinsichtlich Betreuungsqualität, Beitrag und Öffnungszeiten geben werde.

Öffnungszeiten der Grazer Stadtbibliotheken ausgeweitet Mehr Service bringt neue Mitglieder

Im abgelaufenen Jahr konnten die Grazer Stadtbibliotheken 4.500 neue Mitglieder verzeichnen. Dieser erfreuliche Trend sollte weiter anhalten, weil der zuständige Kulturstadtrat Werner Miedl sein Programm, das städtische Bibliothekswesen für das 21. Jahrhundert fit zu machen, mit Baumaßnahmen und zusätzlicher Serviceorientierung fortführt.

So werden 2007 zwei weitere Großbibliotheken ihre Pforten öffnen. Die eine geht voraussichtlich im Sommer in unmittelbarer Nähe zur Triestersiedlung in Betrieb, die andere im Herbst, wenn das neue Campusbuilding der FH Joanneum in Eggenberg fertiggestellt ist.

Neu sind ab Jahresbeginn auch die Öffnungszeiten der Grazer Stadtbibliotheken. So halten diese kundenfreundlich erstmals auch am Mittwoch und drei Mal wöchentlich bis 17 Uhr geöffnet. Die Hauptbibliothek im Zanklhof und die gegenüberliegende Mediathek sind dienstags sogar bis 19 Uhr zugänglich.

Öffnungszeiten Stadtbibliothek Andritz,
Grazerstraße 54

Montag:	08.00 - 14.00 Uhr
Dienstag:	11.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	11.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag:	11.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 14.00 Uhr

Ein leuchtendes und einleuchtendes Argument Stadtrat Miedl setzt weiteren Akzent in der Schulsicherheit

Mit seiner Aktion „7 vor 7“ hat Schulstadtrat Werner Miedl Aspekte der Sicherheit und der Gesundheit verbunden. Alle Grazer VolksschülerInnen sollen künftig besser sichtbar und mit leichteren Schultaschen unterwegs sein.

Getragen wird die ganze Aktion von einem kleinen, multifunktionalen Aufkleber, dessen Botschaft „7 vor 7“ die Eltern daran erinnern soll, kurz vor 19 Uhr gemeinsam mit ihren Kindern die Schultaschen von unnötigem Ballast zu befreien. Oft sind es nämlich nicht nur verzichtbare Unterrichtsmaterialien, die das ganze Jahr über mitgeschleppt werden, sondern auch Spielsachen und volle Wasserflaschen. Weil der Aufkleber mit sechs Zentimetern Durchmesser aus einer reflektierenden 3 M-Folie gefertigt ist und auf der Schultasche angebracht werden soll, machen sich hoffentlich möglichst viele der 7.000 Grazer VolksschülerInnen sofort und die 2.000 SchuleinsteigerInnen im Herbst 2007 weithin leuchtend auf den Schulweg. Mitteilungen an die Eltern werden gewöhnlich von den Sechs- bis Zehnjährigen selbst nach Hause gebracht. Aufgrund der hohen Produktionskosten des Aufklebers wurde diesmal aber ausnahmsweise der Postversand an die Erziehungsberechtigten gewählt, damit die Botschaft „7 vor 7“ auch wirklich ihren richtigen Platz auf den Schultaschen findet. Sicherheit hat in den Augen von Stadtrat Miedl eben auch ihren Preis, „und auch die Erinnerung, Last von den Schultern unserer Kinder zu nehmen, sollte uns etwas wert sein.“



Tierarztpraxis

GÖSTING
www.tierarzt-goesting.at

Dr.med.vet. Sabine Lukas

Tel. 0316/ 67 76 04

Notfälle 0664/ 33 03 179

8051 Graz, Müllerviertel 27

Mo, Mi, Do, Fr, Sa 10-12

Mo - Fr 17-19

Hausbesuche, Parkplätze

NEU! Mittwoch 17 - 19 Uhr und Donnerstag 10 - 12 Uhr geöffnet!



Ein kurzer Blick erspart große Last!

Wer allabendlich die Schultasche seines Kindes kontrolliert und Unnötiges daraus entfernt, hat ihm für den nächsten Morgen eine oft große Last von den Schultern genommen.

Nehmen Sie sich bitte die Zeit für „7 vor 7“ und werfen, ehe Sie sich zur abendlichen Ruhe setzen, einen Blick in die Schultaschen.



Liebe Eltern!

7 vor 7 ist eine gute Zeit, unseren Kindern den Schulweg ein wenig leichter zu machen. Ehe die Kleinen um 19 Uhr im Badezimmer oder Bett verschwinden bitte ich Sie, ihre Schultaschen auf unnötige und oft schwere Sachen zu kontrollieren. Um diese erleichtert wird der

Schulweg am nächsten Tag um einiges angenehmer.

Lassen Sie bitte Ihr Kind das beiliegende, aus reflektierender Folie gefertigte Pickerl auf seiner Schultasche anbringen. Das kleine Ding dient Ihnen als Erinnerung an 7 vor 7 und macht Ihren Liebling im Straßenverkehr sichtbar.

Mit herzlichen Grüßen an Sie und Ihr Kind

Werner Miedl (Schulstadtrat)

Taxikunden fahren jetzt rauchfrei

Die heute kundgemachte Verordnung der neuen Taxitarife durch Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann beinhaltet eine Qualitätssteigerung für die Kunden.

Die heute kundgemachte neue Taxiverordnung schreibt vor, dass künftig in allen Taxis Rauchverbot gilt, dass alle Taxis, die neu zugelassen werden, über eine Klimaanlage verfügen und auch eine bestimmte Größe (4,20 m) haben müssen. Gänzlich neu ist das Sitzkontaktsystem, das mit dem Fahrpreisanzeiger verbunden ist und vor allem Touristen und Ortsunkundige vor überhöhten Pauschalpreisen (Stich-

wort Flughafen) schützen soll. Die Tarifanpassung erfolgte auf Antrag der Fachgruppe für das Beförderungsgewerbe der Wirtschaftskammer Steier-



mark, nach Anhörung der Sozialpartner Arbeiterkammer und Gewerkschaft

sowie der betroffenen Gemeinden Graz, Feldkirchen bei Graz, Deutschlandsberg und Leoben. Begründet wurde der Antrag seitens der Kammer mit den gestiegenen Treibstoffpreisen, gestiegenen Versicherungskosten, den Kosten für die Fahrzeugan- und Abmeldung, der Änderung des Kollektivvertrages und der damit verbundenen höheren Kosten für die Taxiunternehmer. "Die in der neuen Verordnung festgeschriebenen Maßnahmen bedeuten einerseits eine echte Qualitätssteigerung für die Passagiere und andererseits auch mehr Kostenwahrheit - es war mir wichtig, dass die Tarifanpassung in Begleitung von kundenorientierten Verbesserungen erfolgt", so der zuständige Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann (VP).

Karl ANDRÄ
Erd- und Grabungsarbeiten aller Art
A-8046 Stattegg Hofweg 8
Tel: 0316/69 83 27
0664/3022648
andreae.karl@a1.net

ALOIS POGGLONIK
8045 Graz-Andritz, Statteggerstraße 24, Tel. 69 25 44

Blechsächer
Gesimsabdeckung
Hängerinnen
Kupferarbeiten
Reparaturarbeiten
u. Rostschutzanstriche

COMPUTERTIPPS

Acrobat Reader Alternative

Das PDF als universell lesbare Dokument des Internetzeitalters ist wahrscheinlich jedem Computerbenutzer bekannt. Ursprünglich war es mit einem kleinem Hilfsprogramm, dem Adobe Reader, schnell lesbar. Mittlerweile ist der Adobe Reader in der Version 7.0 erhältlich, ein umfangreiches Programm, dessen Start eine Weile dauert. Die schnelle und unmittelbare Lesbarkeit leidet darunter deutlich.

Abhilfe schafft ein kleines Programm, das es gratis zum Downloaden unter www.foxitsoftware.com gibt, der Foxit

Reader 2.0 for Windows. Das kleine Hilfsprogramm hat nicht einmal die Größe von 1,5 MByte im Download. Er muss auch gar nicht installiert werden und unterscheidet er sich optisch nur wenig von seinem "schwerfälligen Bruder". Der Foxit Reader jedoch lädt blitzschnell, das PDF-Betrachten gelingt nun endlich wieder "on the fly".



Mag. Thomas Ulbel ist Geschäftsführer der Steir. Computer Gesellschaft

Passionssingen des Singkreises St. Veit/Graz - Chorliteratur aus 5 Jahrhunderten - (Leitung: Nora Nemeč) und Mysterienspiel KUS-Theater Söding, nach Texten v. Sr. Maria Bosco Zechner (Leitung: Bernd Böhmer)
Termine: 23. März 2007, 19.00 Uhr, Pfarrkirche Andritz
24. März 2007, 19.30 Uhr, Pfarrkirche St. Veit Tel. 0676 35 24 500

Stadtrat Werner Miedl überreicht Kunstpries an Peter Gerwin Hoffmann

Zurückhaltende Größe

Der Barocksaal des Bischöflichen Priesterseminars bildete den würdigen Rahmen für die Überreichung des mit € 14.500.- dotierten Kunstpreises der Stadt Graz 2006 an Peter Gerwin Hoffmann. Kulturstadtrat Werner Miedl würdigte nicht nur das Werk dieses Medienkünstlers der ersten Generation, sondern auch den Menschen Hoffmann, der seine Vermarktung stets der Konzentration auf sein Schaffen untergeordnet hat.



Forellen
IGLER
Andritz-Ursprung
8046 Stattegg
Tel: 0316/69 11 49
Fax: 0316/69 65 93



Dennig
ANGUS
BEEF
VERKAUF AB HOF
Qualitätsrindfleisch vom Biobetrieb
Gutsverwaltung Dennig Land- und Forstwirtschaft,
A-8046 Graz, Andritzer Reichsstraße 160, Tel. (0316) 69 28 11, Fax (0316) 69 28 116

ES IST KRAPFENZEIT !!!!!!

DIE FEINSTEN KRAPFEN BACKEN SIE VIELLEICHT SELBST. ABER DANACH GIBT ES KEINE BESSEREN ALS JENE VOM "WÖLFL-BÄCK "

THERESIA VERMISCHT NUR BESTE ZUTATEN SORGFÄLTIG ZU EINEM LOCKEREN TEIG. JEDER EINZELN LIEBEVOLL GEFORMT UND MIT VIEL GEFÜHL GEBACKEN ERGIBT ZUSAMMEN MIT REICHLICH MARILLENMARMELADE UNSERE WUNDERBAREN KRAPFEN.



FÜR DIE SCHLECKERMÄULER GIBT ES NOCH EIN PAAR BESONDERE SORTEN.

VANILLEKRAPFEN

- MIT WIRKLICH JEDER MENGE VANILLE-CREME GEFÜLLT

SCHOKOLADEKRAPFEN

- ALS FÜLLE LECKERE NOUGATCREME UND IN SCHOKOLADE GETAUCHT

RIESENKRAPFEN

- UNGLAUBLICH WIE LOCKER DER RIESIGE KRAPFEN IST UND SCHMECKT.

**AKTION : ZU JE 5 STÜCK
1 STÜCK GRATIS**

SONDERPREISE AB 30 STÜCK UND AB 100 STÜCK KOSTEN UND GENIEßEN.

IHRE ANDRITZER BÄCKEREI



ÖVP Andritz beantragt Sanierung der Weinzödlbrücke



Die lädierte Weinzödlbrücke (1922 eingeweiht!)

Sicherheitstag in Andritz wiederum ein voller Erfolg!

Die Veranstaltung (organisiert von ECHO GRAZ NORD) wurde von der Bevölkerung wieder sehr gut angenommen. Bei der Fahrradcodierung durch die Polizei bildeten sich lange Menschenschlangen, der ÖAMTC - Überschlagsimulator war laufend im Einsatz. Die Löschübungen der Stattegger Feuerwehr überzeugten wieder alle, dass man mit heißem Fett vorsichtig hantieren muss. Sogar ein EU-Minister war zu Besuch. Ein herzliches Danke an folgende Aussteller und Aktive, die im Einsatz waren: Die Firma E d e l s b r u n n e r (Fahrräder), die Firma Wein-

rauch (Feuerlöscherüberprüfung), die Wiener Städtische Versicherung (Beratung und Fahrradschutzhelme), die Verpflegungsprofis vom Cafe 4 + 5 (Essen und Trinken), der ÖAMTC (Überschlagsimulator), die Damen und Herren von der Polizei (Beratungsdienst, Fahrradcodierung), die Firma Wurzinger (Sicherheitsbeschläge und Alarmanlagen), die Freiwillige Feuerwehr Stattegg (Löschübungen, Tankfahrzeug) und zum Schluss noch an den Wettergott, der ein Einsehen hatte.

Wir werden auch heuer einen Sicherheitstag organisieren.



Sicherheitsberatung



Einige der fleißigen Berater und Helfer!

Auf, auf zum fröhlichen Wandern ...

Bereits Tradition ist die jährliche Frühlingswanderung des ÖAAB-Andritz.

Auch diesmal wird wieder beim Gamsbartl (in der Hüttn im Steingraben 5) mit einer Eier- speisjause als Frühstück gestar-

tet. Wir treffen uns dort am Samstag, 17. März 2007 um 9.00 Uhr und wandern ab 10.00 Uhr über das Göstinger Forsthaus zur Johann-Waller-Hütte. Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es weiter zur Halterhütte, wo wir es uns bei Musik und Tanz gemütlich machen. Der Rückweg führt dann über das Schöckelkreuz

Samstag, 17. März 2007, ÖAAB-Andritz, Frühlingswanderung (bei jeder Witterung) auf den Schöckel



Fotostudio-Harb

www.fotostudio-harb.at

Erdweg 13, 8046 Stattegg, Tel.: 0650 / 311 - 94 - 30



Kochkurs mit Marcel Kropf

Gesundes Kochen in der Vollwertküche

(Rind- und Schweinefleisch)
praktische Vorführung,
Kostproben!

Freitag, 23. März 2007

Beginn: 18.00 Uhr

Cafe Restaurant Franz
8045 Graz - Andritz
Radegunderstraße 10

Kostenbeitrag 10.- €
pro Person

Anmeldung beim Veranstalter:
Josef Sonnleitner am Bauernmarkt
und Telefon 0676 / 411 67 00



BUERO SUCCESS
CLAUDIA SCHÖNAUER

Suchen Sie eine
günstige Alternative zu
einem Steuerberater?

Wir haben die Lösung!
BUCHHALTUNG
LOHNVERRECHNUNG
JAHRESABSCHLUSS
BÜROSERVICE



Wir arbeiten für Klein- und Mittelbetriebe
im Raum Graz und Graz/Umgebung
Wir helfen Ihnen auch gerne vor Ort,
dadurch sparen Sie Zeit und Geld!

Fordern Sie einfach
unsere kostenlose Infomappe an!

Claudia Schönauer, Selbständige Buchhalterin
St. Veiter Straße 20b, A-8045 Graz
Tel: +43 (0) 316 / 69 40 69, Fax: DW-10
office@buero-success.at, www.buero-success.at

Ihr Recht in guten Händen!

Rechtsanwältin

Mag. Jasmine Riegler

Verteidigerin in Strafsachen &
eingetragene Treuhänderin



Arlandcenter

Tel.: 0316 / 69 95 55 Fax-DW: 4 An Arlandgrund 2, 8045 Graz
e-mail: ra.mag.riegler@wco.at (Parkplätze vorhanden)

Guter Rat ist nicht teuer!

- Kostenlose Erstberatung -

- Strafrecht
- Allgewines Zivilrecht
- Liegenschafts- und Immobilienrecht (Verträge)
- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrs- und Unfallrecht
- Erbrecht

SENIORENBUND

14. Dezember 2006

Adventfeier

Wie alljährlich fand wieder die Adventfeier des Seniorenbundes Andritz statt. Unsere Obfrau Frau Enderle begrüßte die Senioren und auch Herrn Pfarrer Mag. Janser, Herrn BV Obenaus, der eine

weihnachtliche Geschichte vortrug, Herrn LAbg. Hamedel, er überbrachte Grüße von Herrn LHStv. Schützenhöfer, Herrn Bezirksrat Dr. Peter Köck und Herrn Dr. Karl-Heinz Dermoscheg welche besinnliche Gedanken zum Ausdruck brachten. Auf der Bühne des Restaurant Franz führten, organisiert

von Frau Fuchsbichler, die Kinder der 3. a Klasse der Volksschule Andritz, Pro-

Klavierstudentin aus der Ukraine. Zum Schluss spielte auch sein Vater mit. Das Kurzkonzert endete mit "Stille Nacht". Der Seniorenbund und die JVP Graz Andritz überreichten den Akteuren Geschenke. Später besuchten Frau Enderle, Frau Picker und



Herr Ing. Zeiringer die Volksschüler im Klassenzimmer und überreichten als

Dank Weihnachtsbäckerei.

So erfreuten die Kinder die Senioren und wiederum die Senioren die Kinder!

Beide Seiten wünschen sich, wieder einmal gemeinsam etwas zu unternehmen!

11. Jänner 2007

Neujahrsfeier

Mit herzlichen Worten begrüßte Obfrau Othilde Enderle, mit den besten Wünschen zum neuen Jahr, unsere Senioren. Den im Jänner Geborenen gratulierten

wir und stießen mit einem Glas Sekt auch auf das neue Jahr an. BV Johannes Obenaus ist als Mitglied "angelobt" worden. Das Halbjahresprogramm wurde besprochen.

chaskagasse, mit den Lehrerinnen Frau Sonnleitner und Frau Schantl ein modernes Hirtenspiel mit Weihnachtsliedern auf. Die Senioren waren von dieser Aufführung sehr begeistert. Nach einem von Herrn Pfarrer

gesprochenen Tischgebet wurde ein gutes Essen serviert. Ein Kurzkonzert gab der 12-jährige japanische Geiger Theru Hiraki. Er war mit 10 Jahren europaweit in seinem Alter der Beste und ließ alle mit seinem Talent aufhorchen. Begleitet wurde er von einer



STEIRISCHER SENIORENBUND BEZIRKSGRUPPE GRAZ-ANDRITZ TERMINE FEBER BIS JULI 2007

Donnerstag, 8. Feber 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Fasching, Geb.-Feier Feber

Donnerstag, 22. Feber 2007

14 Uhr, Ausflug

Donnerstag, 8. März 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Geb.-Feier März

Donnerstag, 22. März 2007

Ausflug

Donnerstag, 12. April 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Geb.-Feier April

Donnerstag, 26. April 2007

Ausflug

Donnerstag, 3. Mai 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Mutter-, Vaternags-Feier,
Geb.-Feier Mai

Donnerstag, 24. Mai 2007

Ausflug

Donnerstag, 14. Juni 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Geb.-Feier Juni

Donnerstag, 28. Juni 2007

Ausflug

Donnerstag, 5. Juli 2007

14 Uhr, Restaurant Franz
Geb.-Feier Juli

Seniorenstammtisch

14 Uhr, jeden Dienstag
Bäckerei Wölfl

Restaurant Franz, Radegunderstraße 10
(Bushaltestelle Nordberggasse, Linie 41)

Bäckerei Wölfl,

Andritzer Reichsstraße 42a
Ausflugs-Abfahrt:

Andritzer Hauptplatz-Marktplatz

Änderungen sind möglich.

Miteinander gegeneinander

Krimi neu? Gibt es nicht! Alles, was das Genre zu bieten hat, wurde bereits zwischen Buchdeckel gebannt. Seien es die großen kalifornischen Vorbilder wie Raymond Chandlers Philip Marlowe und Ross McDonalds Lew Archer, oder europäische Ikonen wie Simeons Maigret, Agatha Christies Hercule Poirot, Henning Mankells Wallander, Donna Leons Brunetti ... Verbrechen aller Art, genährt aus der unendlichen Palette des Bösen und aufgeklärt mit dem Mix aus Coolness, Schrulligkeit und Tollpatschigkeit. Spannung und Perfektion in kriminell-kriminalistischer Reinkultur. Wechselnde Einlagen, und doch die ewig gleiche Suppe, ausgelöffelt vom Leser aus dem Blickwinkel des Guten. Der Krimi, den Sie in Händen



halten, ist doch ein anderer - nicht die krampfhafte Suche nach dem neuen Zugang zum ewig alten Thema, sondern die Vereinigung zweier erfahrener Autoren, die zwei Bücher schreiben wollten. Sie haben eines daraus gemacht, sich miteinander zu einem Buch bekannt und dann gegeneinander

der angeschrieben. Der eine aus der Sicht des Bösen, der andere aus jener des Ermittlers. Die Spannung begann für die Autoren bereits mit dem ersten Satz. Der Verbrecher verbricht, versucht möglichst perfekt vorzugehen, dem Ermittler nicht den kleinsten Hinweis zu liefern. Und der Ermittler ermittelt. Er kennt den Fortgang der Geschichte natürlich nicht, hat nur, was ihm der andere Schreiber liefert. Er ist zur kriminalistischen Kleinstarbeit und mühsamen Spurensuche am Schreibtisch verdammt. Spannung pur für beide Schreiber. Und der Leser? Der hat gleich drei Romane in einem. Liest er die Geschichte des Übeltäters - für sich? Oder nur jene des Ermittlers - für sich? Oder stürzt er sich gleich ins Wechselspiel aus Spannung und grundverschiedener Stilistik beider? Doch ein etwas ande-

rer Krimi. Die Story spielt in Graz, der steirischen Landeshauptstadt im Herzen Österreichs. Wer Graz nicht kennt, lernt so die Eigenarten eines merkwürdigen, aber nicht minder entdeckenswürdigen Ortes mitsamt einem ganz besonderen Menschenschlag kennen. Und er wird in die Kunst jenes Nationalsportes eingeführt, der viele Biertische zu urigen Casinos und die Biertrinker zu schrullig-gewieften Spielern macht: Schnapsen, das Spiel mit zwanzig meist doppeldeutschen Karten, das aus List, Tücke und einem gesunden Maß an Hirnschmalz besteht. Zwei Spieler im Bestreben, jene Karten in die Hand zu bekommen, mit denen "zuadraht" und das Spiel beendet werden kann. Wer "zuadraht", läutet das Ende ein. So oder so.

Werner Kopacka
Thomas Schrems



Österreich verpflichtet. Den Menschen im Wort.

www.oevp.at

"Versprochen - gehalten!"

Der Wahlfolder von NRAbg. Barbara Riener liest sich wie ein Teil des Regierungsprogrammes

Sowohl der Bereich der Arbeitswelt zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, mit einer Kinderbetreuung, bei der das Wohlbefinden und die Bedürfnisse des Kindes in den Mittelpunkt gestellt werden, als auch die Integration der Zuwanderer beziehungsweise die Wichtigkeit des Ehrenamtes und der Bereitschaft zur Nachbarschaftshilfe als tragfähiges Netz für unser ausgezeichnetes Sozial- und Gesundheitssystem finden sich im aktuellen Regierungsprogramm wieder.

So werden die "Weiterentwicklung von Kinderbetreuung und hier v.a. die Qualitätssicherung und sozialrechtliche Absicherung der Tagesmütter sowie der Ausbau der mobilen Tagesmütter und ähnlicher Betreuungsformen" ebenso als konkrete Umsetzungsschritte genannt, wie die "Stärkung und Unterstützung von Ehrenamtlichen und pflegenden Angehörigen" und die "Schaffung von Anreizsystemen sich in der Betreuung zu engagieren".



Foto Fischer

"Ich werde mich wie versprochen dafür einsetzen, dass alle Eltern ihre Kinder gut und dem Alter entsprechend betreut wissen. Dies bedingt auch einen möglichst stressfreien Umgang mit dem Faktor Zeit, wobei auf den natürlichen Tagesrhythmus des Kindes Rücksicht genommen werden muss. Nur so haben die Eltern ein gutes Gefühl, wenn es um Kinderbetreuung geht" ist Riener überzeugt.

Um die Anliegen der Grazerinnen und Grazer wahrnehmen und nach Wien transportieren zu können, gibt es die Möglichkeit, an den Sprechtagen in der Zeit von 16 bis 17 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung unter der

Telefon - Nummer 0664 / 8225650
einen Termin zu vereinbaren.

**Die nächsten Sprechtage finden am
16. Februar, 20. April
und 15. Juni 2007
am Karmeliterplatz 6, 2. Stock, statt.**

Abbildung ist Eckschloß. Preise inkl. MwSt. und 19%K. Gesamtverbrauch 8,8/6,0/4,9 l/100km. CO₂-Emissionen 145/105/75 g/km

**GRANDE PUNTO 75S
AKTION**

**Sie sparen
€ 1.850,-**

Wir bewegen uns schnell. Vergessen Sie nichts. BLUEM[™], das neue Kommunikation- und Entertainment-System mit Full und Music[™]. Ebenfalls über Bluetooth[™] integrierbar. Musik hören über MP3-Player oder iPod[™] durch USB-Anschluss. Einfach und sicher geteilt mit Fiat. Teilen im Lenkfeld oder über Sprachsteuerung.

GRANDE PUNTO. DER ZEIT VORAN.

Jetzt neu: Grande Punto 75 S
1.4 89 (75 PS) inklusive • Klimaanlage mit Pollenfilter • CD-Ladegerät u. Radiofernbedienung m. 6 Tasten • Zweifachverriegelung m. Fernbedienung • Außenspiegel elektr. verstellbar • elektr. Fensterheber Dual-Drive[™] • Isofix • ABS • ESP

DAMISCH Bestpreis ab € 12.190,-

DAMISCH
Andritzer Reichsstraße 89, 8046 Graz
Tel.: 0316 / 69 27 20

**METALLBAU
NEUSTIFT**

Gesellschaft m.b.H.

STAHL - UND PORTALBAU
SOLARVERANDEN
BAUSCHLOSSERARBEITEN
EISENKONSTRUKTION
LEICHTMETALLKONSTRUKTION

8045 Graz-Andritz
Radegunderstraße 231A
Tel. 69 33 17 . Fax 69 21 11-6 .
Mobil 0664/54 31 634
e-mail: Metallbau.Neustift@aon.at
www.metallbau-neustift.com

Dr. Regina Schedlberger

TERRORANSCHLÄGE AM URLAUBSORT

Durch immer häufigeres Auftreten von Terroranschlägen an Urlaubszielen hat sich der Oberste Gerichtshof bereits mehrfach mit der Frage auseinandergesetzt, ob dadurch ein kostenloses Storno des Reisevertrages möglich ist. Der Oberste Gerichtshof beurteilte die Rücktrittsmöglichkeit besonders streng:

1. Das Ereignis muss nach Vertragsabschluss aufgetreten bzw. bei Vertragsabschluss nicht voraussehbar gewesen sein.
2. Allgemeine Lebensrisiken führen nicht zum Rücktrittsrecht. Der Oberste Gerichtshof geht davon aus, dass vereinzelte Terroranschläge sich in fast allen Ländern ereignen können und diese zu den allgemeinen Lebensrisiken zählen; auch Abstürze von Flugzeugen oder schwere Eisenbahnunfälle zählen zu derartigen allgemeinen Lebensrisiken. Mit derartigen Unglücksfällen muss jedermann rechnen; will er ein derartiges Risiko vermeiden, darf er nicht verreisen.
3. Die (Terror-)Anschläge müssen eine derartige Intensität erreichen, aus denen sich eine unzumutbare Gefahr konkret ableiten lässt. Der Oberste Gerichtshof zieht als Maßstab einen Durchschnittsmenschen heran, der weder besonders mutig noch besonders ängstlich ist. Unerheblich ist die spätere reale Entwicklung der Ereignisse.
4. Eindeutige Reisewarnungen durch das Außenamt werden als stornofreier Rücktrittsgrund gewertet.

Unter Zugrundelegung dieser Überlegungen ist bei unerwartet auftretender akuter Kriegsgefahr oder bei nicht voraussehbaren bürgerkriegsähnlichen Zuständen ein kostenloses Storno des Reisevertrages möglich. Vereinzelte Anschläge gehören zu den allgemeinen Lebensrisiken vor denen der Mensch auch in seinem Heimatland nicht gefeit ist.

Diese Überlegungen können auch auf Buchungen von Skiurlauben umgelegt werden. Schneemangel oder andere Wetterkapriolen zählen zu

Wetterphänomenen, mit denen der Skireisende rechnen muss.

Auch für Sommerurlauber gilt, dass Algenpest in der Adria oder Strandverschmutzungen in der Folge von Anschwemmungen, Wasserausfällen wegen Trockenheit oder sonstige wetterbedingte Reisebeeinträchtigungen nicht als höhere Gewalt angesehen werden können, wenn die betreffenden Naturereignisse regelmäßig auftreten.



Epidemien (wie z.B. Vogelpest) können in einzelnen Fällen höhere Gewalt darstellen, die ein Storno rechtfertigen.

Es empfiehlt sich bei Vertragsabschluss gewünschte Rücktrittsgründe ausdrücklich festzuhalten, da ansonsten nur bei ausgegebenen Reisewarnungen ein Rücktritt möglich ist.

Dr. Regina Schedlberger



Rechtsanwältin, Verteidigerin in Strafsachen
MAG. DR. LL.M. (TÜBINGEN)
REGINA SCHEDLBERGER

Andritzer Reichsstraße 42 · 8045 Graz
Tel.: 0316/695100 · Fax: 0316/6951009

e-mail: regina.schedlberger@chello.at
Internet: www.wirandritzer.at



Prof. Manfred Haar

Mitglied der Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Graz-Andritz

Ihr Wunsch. Unsere Finanzierung.

Der aus der Werbung bekannte Don Hermans lebt es vor und Sie können es ihm gleich tun. Mit einer Finanzierung von Raiffeisen lässt sich vieles anfangen. Und egal, wie Ihr Traumhaus auch aussehen soll – ob La Mancha Mühle oder Einfamilienhaus – Ihr Raiffeisenberater macht es möglich. Und vielleicht darf's ja auch ein bisschen mehr sein. Ein Wintergarten oder ein Swimmingpool zum Beispiel. Denn eines ist sicher: der nächste Sommer oder Winter kommt bestimmt. Wie auch immer.

Ihre Raiffeisenbank Graz-Andritz bietet nicht nur zinsgünstige und flexible Kredite an, sondern auch eine umfassende Beratung zum Thema Förderung, zuständige Behörden und und und. Daneben gibt es noch die Möglichkeit, Ihren Wohntraum mit dem Raiffeisen Wohn Bauspardarlehen zu finanzieren. Sie wollen doch nicht, dass Ihr Swimmingpool ins Wasser fällt? Sehen Sie, wir auch nicht!

Sprechen Sie einfach mit Ihrem Raiffeisenberater, und mit etwas Glück gewinnen Sie auch noch Ihren nächsten Traumurlaub ins zauberhafte La Mancha. Dort können Sie dann wirklich auf Don Hermans Spuren wandeln.

Und bis dahin sollten Sie sich unsere **Frühjahrsinformationsveranstaltung am 27.02.2007 ab 19.00 Uhr im Grazer Orpheum** nicht entgehen lassen. Von Prof. Dr. Franz ALT werden Sie über zukünftige Energiealternativen, Bauen, Wohnen, Sanieren informiert und beim anschließenden Buffet stehen Ihnen unsere Raiffeisenberater zur Verfügung. **Achtung es gibt nur ein begrenztes Kontingent an Karten in unserer Bankstelle St. Veiter Straße und in der Hauptanstalt in der Grazer Straße.**

 **Raiffeisenbank Graz-Andritz** 
info.38377@rb-38377.raiffeisen.at
www.rb-andritz.at
Tel. 0316 6993-0



Nach einer spannenden Herbstsaison erreichte die U12 des SV Andritz mit 6 Siegen und einem Unentschieden den Herbstmeistertitel in der Liga Graz Nord.

Bei der Weihnachtsfeier im Gasthaus Sterzbauer wurden die Spieler noch mit neuen Präsentationsanzügen überrascht.

Wir bedanken uns für die großzügige Spende beim Bauunternehmen Robert Winkler aus Frauental.

Heimspiele des SV Andritz AG / Frühjahr 2007

Oberliga Mitte

Sa 31.03.07 14:00 Uhr
Thal
So 15.04.07 15:00 Uhr
Pachern
So 22.04.07 16:00 Uhr
Wildon
Do 17.05.07 17:00 Uhr
Flavia
So 27.05.07 17:00 Uhr
Mooskirchen
Sa 09.06.07 17:00 Uhr
Lebring

Graz U15 A

So 01.04.07 14:30 Uhr
Frohnleiten
Sa 21.04.07 16:30 Uhr
Rein
So 06.05.07 15:00 Uhr
GSC
Sa 19.05.07 15:00 Uhr
Mariatrost
Sa 09.06.07 15:00 Uhr
FC Graz

Graz U11 C

Fr 13.04.07 16:30 Uhr
Werndorf
Fr 27.04.07 17:00 Uhr
Kalsdorf
Fr 18.05.07 16:15 Uhr
Liebenau
Fr 08.06.07 17:30 Uhr
LUV
Fr 22.06.07 17:00 Uhr
Rein

I Klasse Graz B

Sa 07.04.07 15:00 Uhr
Murfeld
So 22.04.07 14:00 Uhr
GSV Wacker
So 06.05.07 17:00 Uhr
GSC II
So 20.05.07 17:00 Uhr
Gössendorf II
So 03.06.07 17:00 Uhr
Austria Graz

Graz U15 B

So 01.04.07 12:30 Uhr
Vasoldsberg
Sa 21.04.07 14:30 Uhr
Hitzendorf
So 06.05.07 13:00 Uhr
Liebenau
So 20.05.07 15:00 Uhr
Semriach
So 10.06.07 15:00 Uhr
Hausmannstätten

Graz U17 A

So 15.04.07 13:00 Uhr
Strassgang
Sa 05.05.07 17:00 Uhr
JAZ GU-Süd
Sa 19.05.07 17:00 Uhr
Fernitz
So 10.06.07 17:00 Uhr
St. Marein
Sa 23.06.07 17:00 Uhr
Unterpremstätten

Graz U12 A

Fr 30.03.07 16:00 Uhr
GAK
Fr 20.04.07 16:30 Uhr
Pachern
Fr 05.05.07 17:00 Uhr
Sturm
Fr 18.05.07 17:45 Uhr
Gösting
Mi 06.06.07 17:30 Uhr
Kalsdorf



Terminliche Änderungen sind möglich !

Der Fußball Club Stattegg
trauert um seinen

Präsidenten Carlo Platzer,

der am 25. Jänner 2007
viel zu jung verstorben ist.

Carlo, dein Team wird, wie versprochen,
an deiner Vision weiter arbeiten.

Wir sind dankbar, dass wir einen Teil des Weges
mit dir gemeinsam gehen durften.

Für den Vorstand:

VP Bernd Wurditsch VP Andreas Thierschmidt

Neues vom Jiu Jitsu Verein Club der Jung Drachen

Unsere Kinder und Jugendlichen sitzen jeden Tag in der Schule und am Nachmittag zuhause vor dem PC oder Fernseher. Durch den Mangel an Bewegung und falsche Ernährung kommt es bereits im Kindesalter zu Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes) und Übergewicht. Außerdem verlieren die Kinder die Fähigkeit sich richtig zu bewegen. So wird z.B. das Laufen auf einer Linie oder ein Purzelbaum für manche Kinder zum Problem.

Der Club der Jung-Drachen hilft schon seit Jahren mit gezielten Übungen zahlreichen Kindern und Jugendlichen ihren Bewegungsmangel auszugleichen. Bereits im Alter von vier Jahren können Kinder das Ballfangen und Rollen vorwärts und rückwärts erlernen. In diesem Alter können auf spielerische Art die koordinativen Fähigkeiten geschult und verbessert werden. Ab dem 8. Lebensjahr wird durch das wöchentliche Training das Bewegungsgefühl verbessert und lernen die Kinder auch schon einfache Verteidigungstechniken. Aber nicht nur Kinder und Jugendliche sondern auch Erwachsene bis ins hohe Lebensalter können durch gezieltes Training

ihre natürlichen körperlichen Anlagen wiederentdecken und verbessern. Gleichzeitig festigt das regelmäßige Jiu Jitsu-Training das Selbstvertrauen und schafft die Voraussetzungen sich wirkungsvoll gegen einen Angriff zu verteidigen.

Aber nicht nur die sportliche Betätigung steigert das Wohlbefinden sondern auch die richtige Ernährung. Seit einem Jahr gibt es im Club der Jung-Drachen das Projekt Sport und gesunde Ernährung. Jeder Schüler erhält nach dem Training einen saftigen steirischen Apfel und ein Stück Vollkornbrot.

Seit Herbst 2006 bietet der Club der Jung-Drachen auch einen Selbstverteidigungs-

kurs für Frauen an. Auskünfte und Informationen über Jiu Jitsu bzw. zu den Trainingszeiten erhalten Sie bei Herbert Smolana, Tel. 0676/404-19-59, e-mail: her-



bert.smolana@chello.at oder auf der Homepage www.jiujitsu-graz.net.

Schützenverein Neustift



Der Schützenverein Neustift beehrt sich, Sie zu den Schützenabenden der Frühjahrsserie 2007 jeweils am Dienstag, Beginn: 19.30 Uhr in das Vereinslokal: Gasthaus "ZUM KIRCHENWIRT" in St. Veit herzlichst einzuladen.

Preisschießen auf Scheibe mit Luftdruckgewehr

Dienstag, 30. Jänner 2007 12er-Scheibe - Eröffnungsschießen
Dienstag, 13. Februar 2007 WILDSAU

Dienstag, 27. Februar 2007	FUCHS
Dienstag, 13. März 2007	HIRSCH
Dienstag, 27. März 2007	12er-Scheibe
Dienstag, 10. April 2007	WILDSAU
Dienstag, 24. April 2007	FUCHS
Dienstag, 08. Mai 2007	HIRSCH
Dienstag, 22. Mai 2007	12er-Scheibe
Dienstag, 05. Juni 2007	WILDSAU
Dienstag, 19. Juni 2007	FUCHS
Dienstag, 03. Juli 2007	HIRSCH
- Schlusschießen	

Oberschützenmeister
Felix Larissegger

Sonnenschutz Schmoltner H.

8045 Graz-Andritz, Andritzer Reichsstraße 1
Tel. 0664 / 13 22 907, Fax 0316 / 69 65 04, e-mail: sonnenschutztechnik@oon.at

Unser Service: Montagen • Reparaturen • Verkauf • Jalousien
• Vertikal-Jalousien • Innen-Jalousien • Rollos • Markisen • Raffstore • Plissee

Heiße Eisen für die Gedankenschmiede gesucht!

Unter dem Titel "Planungswerkstatt. Zeit für Graz" startete die Stadt Graz im Herbst 2006 ein Projekt, in dem alle Grazerinnen und Grazer aufgerufen waren, sich an der künftigen Entwicklung der Stadt und ihres Wohnbezirkes zu beteiligen. In allen 17 Grazer Stadtbezirken fanden Innovationswerkstätten statt. Die Bürgerinnen und Bürger brachten eine enorme Vielfalt an neuen Ideen und Lösungsvorschlägen für Ihren Wohnbezirk zur Sprache.

Und jetzt ist auch noch ein Schuss junges Blut gefragt! - Für die **Jugend-Zukunftskonferenz** am 13. Februar 2007, 9 - 14 Uhr, Pfarr- und Jugendzentrum Don Bosco, Südbahnstraße 100, 8020 Graz.

Berger's GARTENTIPP



Zeit zum Umsetzen:

Die beste Zeit zum Versetzen von Sträuchern ist der späte Herbst (Oktober) oder das Frühjahr (März), sobald der Boden nicht mehr gefroren ist.

Strauch versetzen:

Bevor Sie den Strauch versetzen, sollten Sie ihn zurück schneiden. Ein solcher Rückschnitt hilft der Pflanze die Wasserverluste beim Ausgraben auszugleichen. Bereiten Sie als Nächstes an seinem neuen Standort ein ausreichend großes Pflanzloch vor. Stechen Sie mit dem Spaten einen großen Graben rund um den Wurzelballen und heben ihn vorsichtig heraus, sodass möglichst wenige Wurzeln verletzt werden. Setzen Sie den Strauch senkrecht in das neue Pflanzloch und füllen Sie es mit dem Aushub auf. Legen Sie anschließend einen Giesrand in Pflanzgrubenumfang an, in dem Sie einen kleinen Erdwall rund um den Stamm herum anhäufen. Wässern Sie den Wurzelstock noch eine Zeit lang, um ihm das Anwachsen zu erleichtern.

Gutes Gelingen!

*Ihr Berger's
Haus- und Gartenservice
A-8045 Graz,
Schöckelstraße 18
Mobil 0676/9555310*

Gefragt sind junge Leute, die sich mit brennenden Fragen, eigenen Vorstellungen und kühlem Kopf an der "Planungswerkstatt. Zeit für Graz" beteiligen wollen. Pro Schule können maximal vier Schülerinnen oder Schüler teilnehmen!

Die Organisation dieses Termins erfolgt über die jeweilige Schulleitung in Zusammenarbeit mit dem Werkstatt-Team:

Kampus Consulting -
Mag. Nicole Binder,
Joaneumring 6/4, 8010 Graz
T: 0316.818085-12, F: 0316.818085-9,
E: binder@kampus.at,
Anmeldungen auch via
www.zeit-fuer-graz.at möglich

2. Termin für berufstätige Jugendliche, Lehrlinge und SchülerInnen:

Jugend-Zukunftskonferenz

14. Februar 2007, 18 - 22 Uhr, Grazer Rathaus, Gemeinderatssaal, Hauptplatz 1, 8010 Graz

Anmeldung via
www.zeit-fuer-graz.at erforderlich.



FLÖHE & ZECKEN bei Haustieren

Floh- und Zeckenbisse verursachen Juckreiz, häufig auch Hautentzündungen, allergische Ausschläge und Ekzeme. Flöhe und Zecken spielen auch bei der Übertragung von Krankheitserregern - z.B. Bakterien, Blutparasiten, Bandwürmern und der Borreliose - eine entscheidende Rolle!

Die Bekämpfung dieser Parasiten umfasst zum einen die Behandlung des befallenen Tieres, zum anderen bei Flohbefall auch die Behandlung der Umgebung des Tieres. Für die Behandlung der Tiere stehen eine Reihe verschiedener Präparate zur Verfügung: Tropfen, Halsbänder, Shampoos und Sprays. Bezüglich der Wahl der geeigneten Mittel für Ihr Haustier - abhängig von der Tierart, vom Alter, dem allgemeinen Gesundheitszustand und der Befallstärke - berät Sie Ihr Tierarzt sicher gerne.

Flöhe zeichnen sich durch eine enorme Vermehrungsfähigkeit aus - das Flohproblem kann nur dann in den Griff bekommen werden, wenn nicht nur die Flöhe auf dem Tier, sondern auch der Flohnachwuchs (Floheier und Flohlarven) in der Umgebung systematisch bekämpft werden. Wichtig ist eine gleichzeitige Behandlung sämtlicher in einem Haushalt gehaltener Tiere.

Nach einem Aufenthalt des Tieres im Freien sollte das Fell nach Zecken abgesehen werden. Bereits festsitzende Zecke können fachgerecht mit einer speziellen Zeckenzange vollständig entfernt werden. Nur das gänzliche Entfernen des Kopfes

gewährleistet eine rasche Abschwellung der Bissstelle. Durch Floh- und Zeckenbefall ausgelöste stärkere Hautveränderungen sollten vorsorglich tierärztlich untersucht und behandelt werden.

Einen parasitenfreien Frühling wünscht Ihnen und Ihrem Vierbeiner Ihre Tierarztpraxis Gösting!



Wir gratulieren

E H R U N G E N



Wir gratulieren

zum 60. Geburtstag

Manfred Fasching

Karl-Michael Prix

zum 80. Geburtstag

Rupert Prietl

zum 90. Geburtstag

Ilse Adlof

Blasius Grilec-Zlamal

Zur goldenen Hochzeit

Romana und Franz Herold

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir an dieser Stelle nur mehr Jubilare die von der Stadt Graz bekannt gegeben wurden bzw. von der ÖVP-Andritz geehrt wurden, bzw. der Veröffentlichungswunsch der Redaktion schriftlich mitgeteilt wurde.

Diamantene Hochzeit

Im Dezember 1946 gaben sich Sophie und Siegfried Egger das Ja-Wort. Am Pfangberg bauten sie sich gemeinsam ein Haus, wo Herr Egger noch immer seinem Hobby - der Imkerei nachgeht. Im Namen der Stadt Graz gratulierte Stadtrat Detlev Eisel - Eiselsberg zur diamantenen Hochzeit. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz überbrachte BV Johannes Obenaus.

Foto: Fotostudio Seifert



101. Geburtstag

Am Sylvestertag des Jahres 1905 erblickte Frau Gisela Viereg in Wallendorf das Licht der Welt. Im Kreise ihrer Familie und Nachbarn feierte sie gemeinsam mit Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl den 101. Geburtstag im Seniorenheim Winkler in der Statteggerstraße 153. Im Namen des Bezirkes Andritz gratulierte BV Johannes Obenaus.

Foto: Fotostudio Seifert



90 Jahre Charlotte Mack

In Mürzzuschlag erblickte Frau Charlotte Mack am 30. Oktober 1916 das Licht der Welt. Seit 1974 ist sie in Andritz wohnhaft. Wandern auf den Hochschwab zählt noch heute zu ihren großen

Hobbies. Zum 90. Geburtstag überbrachte GR Mag. Eva-Maria Fluch die Glückwünsche der Stadt Graz. Bezirksvorsteher Johannes Obenaus gratulierte für den Bezirk Andritz.

Foto: Fotostudio Seifert



90 Jahre Otilie Schaffler

In Stattegg erblickte Frau Otilie Schaffler am 8. Dezember 1916 das Licht der Welt. Jahrelang war sie im Fleisgeschäft ihres Mannes tätig.

Foto: Fotostudio Seifert

Zum 90. Geburtstag überbrachte GR Mag. Eva-Maria Fluch die Glückwünsche der Stadt Graz. BR Othilde Enderle gratulierte für den Bezirk Andritz.

VERANSTALTUNGSKALENDER (1. DEZEMBER 2006 BIS 31. MÄRZ 2007)

Andritzer Bauernmarkt am Andritzer Hauptplatz
Jeden Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr und ab 13. März bis November jeden Dienstag von 12.30 bis 19.00 Uhr

Jeden Montag und Donnerstag Kunstbasar 17-19 Uhr
 Liselotte Häusler
Kunstmühle Oberandritz
 Statteggerstraße 42
 Tel. 693574+0664/4991113

Jeden ersten Montag
 im Monat Künstlertreff
 im Cafe Michelangelo,
 St. Veiterstraße 11
 ab 19.00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag
 im Monat um 19.00 Uhr:
 Literaturtreff im
 Cafe **guggi**, Grazerstr. 52

Jeden Montag
 Jugend Jour Fixe
 Cafe Per Te
 19.00 Uhr

FEBRUAR 2007
Sa., 10. 02. 2007,
Eisschützenball,
 Kirchenwirt St. Veit, 20.00 Uhr

Di., 13. 02. 2007,
Weltgebetstag der Frauen,
 Themenabend: Paraguay
 abc, 19.00 Uhr

Di., 20. 02. 2007,
Maskenrummel,
 Huberwirt in Stattegg,
 ab 19.00 Uhr

MÄRZ 2007
Fr., 2. März 2007,
Aktuelle Hochwasser-
schutzinformation
 Cafe Restaurant Franz
 19.00 Uhr

Fr., 9. März 2007,
Griechenland
- Kabarettabend
 mit Thomas Stipsits
 19.30 Uhr Lässerhof, Stattegg
 Karten unter 0664/7983150

So., 11. März 2007,
Jahreshauptversammlung
Kameradschaftsbund
 Cafe Restaurant Franz
 9.00 Uhr

Sa., 17. März 2007,
ÖAAB-Andritz,
Frühlingswanderung
 (bei jeder Witterung)
 auf den Schöckel
 ab Steingraben(Gamsbartl)

Fr., 23. März 2007,
Passionssingen
 Singkreis St. Veit
 Pfarrkirche Andritz,
 19.00 Uhr,

Sa., 24. März 2007,
Passionssingen
 Singkreis St. Veit
 Pfarrkirche St. Veit,
 19.30 Uhr

ÖVP-Stammtisch
mit Sprechstunde
Bezirksvorsteher Obenaus
jeweil Samstag 10 - 11 Uhr

10. Feber 2007
Cafe - Restaurant Franz
 Radegunderstraße 10

17. Feber 2007
Cafe Perte
 Andritzer Reichsstraße 18

24. Feber 2007
Kirchenwirt
 St. Veit, Rannachstraße 9

3. März 2007
Gasthaus Moser
 Radegunderstraße 29

APRIL 2007
So., 01. April 2007,
 Pfarre Andritz,
 Palmweihe am
 Andritzer Hauptplatz
 09.30 Uhr
So., 08. April 2007,
Osterprozession
 Kameradschaftsbund St. Veit
 9.00 Uhr

10. März 2007
Gasthaus Schmiedwirt
Pachler
 Weinzöttl 44

17. März 2007
Red Corner
 Weinzödl 1

24. März 2007
Gasthaus Pfleger
 Andritzer Reichsstraße

31. März 2007
Cafe Wölfl
 Andritzer Hauptplatz

7. April 2007
Gasthaus Sterzbauer
 St. Veiterstraße

14. April 2007
Cafe Feiertag
 Statteggerstraße 41

Obi

Eder OPTIK

eder-optik.com

Optik EDER

INVENTURABVERKAUF

Fassungen & Sonnenbrillen

bis zu - 50%

Gültig bis 28.2.2007



Reinhard Waser
Filialeiter

Andritzer Reichsstraße 42
Tel. 0316/70 91 13



Walter Puckelstein
Filialeiter

Andritzer Hauptplatz 37 B
Tel. 0316/69 15 52

EDER Contactlinseninstitut
 Reichschulgasse 14, Telefon: (0316) 82 91 05